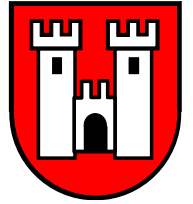


Nr. 29 / Mai 19



Vindemias

Info-Bulletin der Einwohnergemeinde Wimmis

Wimmis - Das Dorf am Niesen

WIMMISER LANDSGEMEINDE



INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

Die Ratspräsidentin	3
Einladung Gemeindeversammlung	4
Erläuterungsberichte	5 - 11
Mitteilungen Gemeinderat	12 - 16
Mitteilungen Verwaltung und Kommissionen	17 - 27
Externe Amtsstellen / Dienstleister	28 - 34
Öffentlich-rechtliche Organisationen	35 - 38
Politische Parteien	39 - 41
Vereine und Organisationen	42 - 56
Gewerbe	57 - 58
Fachkommission Dorfgeschichte	59 - 60

HERAUSGEBER

Gemeinderat Wimmis

VINDEMIAS ist neben dem Amtsanzeiger das offizielle Informationsorgan der Einwohnergemeinde Wimmis.

REDAKTION

Gemeindeverwaltung Wimmis
Bahnhofstrasse 7
Postfach 27
3752 Wimmis

+41 33 657 81 11
+41 33 657 81 10 (Fax)
info@wimmis.ch
www.wimmis.ch

Beat Schneider, Gemeindeverwalter

beat.schneider@wimmis.ch

DRUCK

Ilg AG Druckerei + Verlag
Herrenmattstrasse 37
3752 Wimmis

+41 33 657 87 87
info@ilg.ch
www.ilg.ch

INSERATE

1/1 Seite A5 Fr. 200.-- pro Ausgabe
1/2 Seite A5 Fr. 120.-- pro Ausgabe
1/4 Seite A5 Fr. 60.-- pro Ausgabe

Vorlagen sind der Redaktion digital im Format „pdf“ oder „jpg“ einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

NÄCHSTE AUSGABE

VINDEMIAS Nr. 30 November 2019
Redaktionsschluss 25. Oktober 2019

Beiträge von Kommissionen, Vereinen und weiteren Organisationen sind digital im Format „docx“ einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

LIEBE WIMMISERINNEN, LIEBE WIMMISER

Nach Meinung des Kantons und vieler meiner Grossratskollegen ist die Gemeinde Wimmis für die Zukunft nicht gerüstet. So jedenfalls muss man die kantonale Fusionsstrategie deuten. Wenn es im Kanton Bern nur noch 50 oder 100 Gemeinden geben soll, wäre davon auch Wimmis betroffen. In einem Fusionsrichtplan des Kantonsverwaltung wurden wir – natürlich ungefragt - der Gemeinde Erlenbach zugeordnet, zusammen mit Diemtigen und Därstetten. Nach heftigsten Protesten ist der Regierungsrat inzwischen von solch weitgehenden Planungen abgerückt. Aber eben, an seinem Ziel für möglichst viele Fusionen oder eben möglichst wenige Gemeinden hält der Kanton eisern fest.



Barbara Josi, Ratspräsidentin

Eigentlich ist es schön, dass sich der Kanton derart um die Zukunft unserer Gemeinden sorgt, jedenfalls im organisatorischen Bereich. In anderen Bereichen ist er da weit weniger sensibel. So soll aktuell den finanzschwachen Gemeinden der Finanzausgleichsbeitrag gekürzt werden, damit diese eher zu Fusionen zu bewegen sind. Dumm nur, dass durch diese Massnahme längst nicht nur Kleingemeinden, sondern fast alle ländlichen Gemeinden betroffen sind, bis hin zur Gemeinde Frutigen mit rund 7'000 Einwohnern. Auch schränkt der Kanton mit dem Richtplan die Entwicklungsmöglichkeiten ländlicher Gemeinden fast gänzlich ein. Da ist ihm die Zukunft unserer Gemeinden offenbar ziemlich egal.

Ist es vom Kanton nun überschlau oder einfach höchst unfair, den ländlichen und kleinen Gemeinden den Geldhahn zuzudrehen und die planerischen Entwicklungsmöglichkeiten stark einzuschränken, und dann zu sagen, ihr müsst fusionieren, ihr seid nicht zukunftsfähig? Gerne überlasse ich Ihnen das Urteil.

Wir und ganz viele andere Gemeinden lassen uns das nicht länger bieten. Deshalb hat die Gemeinde Wimmis am 30. April 2019 eine Landsgemeinde zum Erhalt der Gemeindevielfalt durchgeführt – mit fantastischem Erfolg! Die Aula Chrümig war bis fast auf den letzten Platz gefüllt. Zeitungen, Radio und Fernsehen waren zugegen. Aber noch viel wichtiger, die Gemeindevertreter haben einstimmig beschlossen, sich gegen die ständigen Attacken des Kantons auf ländliche und kleine Gemeinden entschieden und dauerhaft zu wehren.

**GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 6. JUNI 2019, 20.00 UHR,
IN DER AULA CHRÜMIG**

Traktanden

1. Rechnung 2018, Genehmigung
2. Verschiedenes

Auflagen

Die Unterlagen zum Traktandum Nr. 1 liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Weitere Informationen zu allen traktandierten Geschäften und Einsicht in zusätzliche Akten sind nach Absprache mit dem Gemeindeverwalter möglich.

Rechtsmittel

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental Beschwerde erhoben werden. Festgestellte Verfahrensmängel sind während der Gemeindeversammlung sofort zu rügen (Rügepflicht).

Protokoll

Das Protokoll wird vom 14. Juni 2019 bis 15. Juli 2019 bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt. Gegen die Abfassung kann innerhalb dieser Frist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden.

Stimmrecht

Stimmberechtigt an der Gemeindeversammlung ist, wer folgende Voraussetzungen ausnahmslos erfüllt:

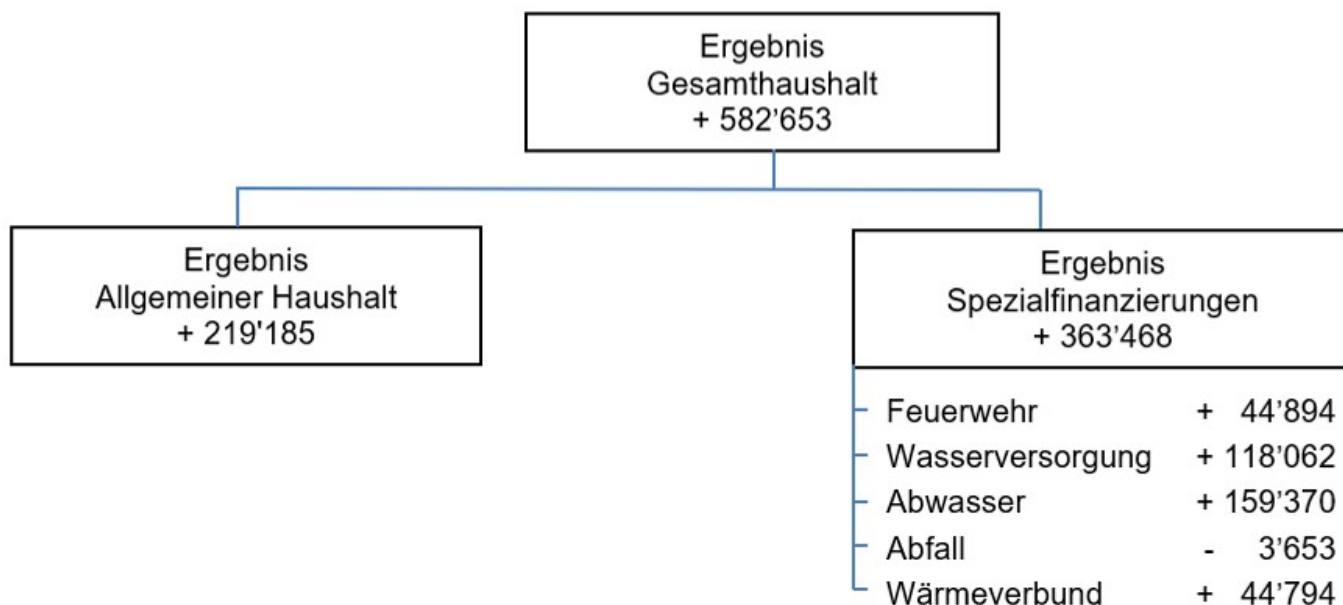
- Stimmberechtigt in eidgenössischen Angelegenheiten
- Am 6. Juni 2019 seit mindestens 3 Monaten in Wimmis wohnhaft
- Bei der Einwohnerkontrolle ordentlich angemeldet

Apéro

Im Anschluss an die Verhandlungen ist die Versammlung unter Mithilfe der politischen Parteien herzlich zu Bratwurst und Bier eingeladen.

1. RECHNUNG 2018

Der Gesamthaushalt (allgemeiner Haushalt + Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 582'653 um mehr als 2 Steuerzehntel besser ab als budgetiert. Rund 220'000 stammen aus dem steuerfinanzierten allgemeinen Haushalt und etwas mehr als 360'000 aus den gebührenfinanzierten Bereichen:



Der steuerfinanzierte allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 366'270 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 64'400. Das Ergebnis ist somit um 430'670 besser. Vom Ertragsüberschuss sind 147'085 in die finanzpolitische Reserve einzulegen und der Rest wird dem Bilanzüberschuss zugeführt. Dieser beträgt neu 3'455'926 bzw. 13 Steuerzehntel. Die grössten Abweichungen im allgemeinen Haushalt zum Budget:

Aufwand

Verwaltung, Behörden	Fr. - 140'000
Schulliegenschaften / Schulbetrieb	Fr. - 61'000
Gemeindestrassen / Werkhof	Fr. - 26'000
Lastenverteiler öffentlicher Verkehr	Fr. - 17'000
Lastenverteiler Soziales	Fr. + 25'000
Lastenverteiler Ergänzungsleistungen	Fr. + 48'000
Einlage finanzpolitische Reserve	<u>Fr. + 147'000</u>
	Fr. - 24'000

Ertrag

Steuerertrag	Fr. + 152'000
Ertrag Liegenschaften Finanzvermögen	<u>Fr. + 94'000</u>
	Fr. + 246'000

Der Rückblick auf die vergangenen Jahre zeigt, dass sich die Finanzlage trotz zwei Steuersenkungen positiv entwickelt hat. Seit 2006 beträgt der effektive Überschuss 5.6 Millionen, was umgerechnet 20 Steuerzehnteln entspricht. Davon wurden 2.3 Millionen für zusätzliche Abschreibungen und 1.7 Millionen für periodengerechte Abgrenzungen verwendet. Die restlichen 1.6 Millionen wurden dem Eigenkapital zugewiesen:

Jahr	Steueranlage	Effektives Ergebnis	Zusätzliche Abschreibung	andere a.o. Massnahmen	Zuweisung Eigenkapital
2006	1.80	637'000	- 320'000		317'000
2007	1.80	393'000	- 156'000		237'000
2008	1.80	844'000	- 515'000		329'000
2009	1.70	736'000	- 326'000		410'000
2010	1.70	1'138'000	- 503'000		635'000
2011	1.70	353'000	- 300'000		53'000
2012	1.62	16'000			16'000
2013	1.62	- 243'000			- 243'000
2014	1.62	197'000		- 691'000	- 494'000
2015	1.62	411'000		- 507'000	- 96'000
2016	1.62	193'000		- 546'000	- 353'000
2017	1.62	596'000			596'000
2018	1.62	366'000	- 147'000		219'000
		5'637'000	2'267'000	1'744'000	1'626'000

Die finanziellen Aussichten gemäss Finanzplan 2019 – 2023 sind leicht positiv. Ab 2019 dürfen kleinere Ertragsüberschüsse erwartet werden. Die Gemeinde sieht sich aber auch mit zunehmendem Investitionsbedarf konfrontiert. Momentan zeichnet sich weder eine Steuererhöhung noch eine Steuersenkung ab.

Weitere Details zur Jahresrechnung 2018 siehe Tabellen ab Seite 7. Zusätzlich liegt die gesamte Gemeinderechnung bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Antrag des Gemeinderates

- a) Keine Nachkredite in der Kompetenz der Gemeindeversammlung.
- b) Genehmigung der Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 582'653 im Gesamthaushalt und einem Ertragsüberschuss von Fr. 219'185 im allgemeinen Haushalt.
- c) Genehmigung der Nettoinvestitionen von Fr. 807'704

ERFOLGSRECHNUNG (SACHGRUPPEN)		Rechnung 18	Budget 18	Differenz
30	Personalaufwand	1'590'363	1'604'800	- 14'437
31	Sachaufwand	2'394'910	2'350'200	+ 44'710
33	Abschreibungen	1'011'522	735'900	+ 275'622
35	Einlagen Fonds + Spezialfinanzierungen	434'984	441'600	- 6'616
36	Transferaufwand	5'065'289	4'987'700	+ 77'588
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0
39	Interne Verrechnungen	333'563	321'700	+ 11'863
	Betrieblicher Aufwand	10'830'631	10'441'900	+ 388'731
40	Fiskalertrag	5'194'304	4'987'700	+ 206'604
41	Regalien + Konzessionen	109'984	112'000	- 2'016
42	Entgelte (Gebühren, Mieten)	2'771'225	2'369'900	+ 401'325
43	Verschiedene Erträge	218'325	25'800	+ 192'525
45	Entnahmen Fonds + Spezialfinanzierungen	417'449	135'000	+ 282'449
46	Transferertrag	2'368'722	2'273'200	+ 95'522
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0
49	Interne Verrechnungen	333'563	321'700	+ 11'863
	Betrieblicher Ertrag	11'413'572	10'225'300	+ 1'188'272
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	+ 582'941	- 216'600	+ 799'541
34	Finanzaufwand	473'527	425'600	+ 47'927
44	Finanzertrag	680'162	556'900	123'262
	Ergebnis aus Finanzierung	+ 206'635	+ 131'300	+ 75'335
	Operatives Ergebnis	+ 789'576	- 85'300	+ 874'876
38	Ausserordentlicher Aufwand	452'001	115'000	+ 337'001
48	Ausserordentlicher Ertrag	245'078	216'400	+ 28'678
	Ausserordentliches Ergebnis	- 206'923	+ 101'400	- 308'323
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+ 582'653	+ 16'100	+ 566'553
	./. Ergebnis Spezialfinanzierungen	- 363'468	- 80'500	- 282'968
	Ergebnis allgemeiner Haushalt	+ 219'185	- 64'400	+ 283'585

ERFOLGSRECHNUNG (FUNKTIONEN)		Rechnung 18	Budget 18	Wirkung
0	Allgemeine Verwaltung	- 630'594	- 770'200	+139'606
1	Öffentliche Sicherheit	- 77'210	- 72'000	- 5'210
2	Bildung	- 1'828'756	- 1'889'800	+ 61'044
3	Kultur, Sport, Freizeit	- 106'549	- 88'000	- 18'549
4	Gesundheit	- 12'035	- 14'100	+ 2'065
5	Soziale Sicherheit	- 2'025'314	- 1'970'500	- 54'814
6	Verkehr	- 666'279	- 709'600	+ 43'321
7	Umweltschutz und Raumordnung	- 94'661	- 105'700	+ 11'039
8	Volkswirtschaft	+ 108'135	+ 108'500	- 365
9	Finanzen und Steuern	+ 5'699'532	+ 5'447'000	+ 252'532
	./. Einlage finanzpolitische Reserve	- 147'085	0	- 147'085
Ergebnis allgemeiner Haushalt		+ 219'185	- 64'400	+ 283'585

NACHKREDITE		Rechnung 18
<u>Nach Funktionen</u>		
0	Allgemeine Verwaltung	27'605
1	Öffentliche Sicherheit	17'542
2	Bildung	164'727
3	Kultur, Sport, Freizeit	18'128
4	Gesundheit	0
5	Soziale Sicherheit	73'979
6	Verkehr	16'203
7	Umweltschutz und Raumordnung	300'002
8	Volkswirtschaft	98'287
9	Finanzen und Steuern	128'924
		845'397
<u>Nach Zuständigkeit</u>		
	Gebundene Ausgaben	698'997
	Zuständigkeit Gemeinderat	146'400
	Zuständigkeit Gemeindeversammlung	0
		845'397

STEUERERTRAG	Rechnung 18	Budget 18	Differenz
Einkommenssteuer natürliche Personen	3'449'882	3'539'200	- 89'318
Vermögenssteuer natürliche Personen	237'796	227'800	+ 9'996
Steuerteilungen natürliche Personen	13'457	37'000	- 23'543
Quellensteuern	87'610	67'000	+ 20'610
Gewinnsteuer juristische Personen	613'509	205'300	+ 408'209
Kapitalsteuer juristische Personen	4'479	5'100	- 621
Steuerteilungen juristische Personen	- 14'409	49'400	- 63'809
Aperiodische Steuern	129'761	173'000	- 43'239
Liegenschaftssteuern	637'520	644'000	- 6'480
Nachsteuern, Bussen	0	9'000	- 9'000
Abschreibungen	- 84'387	- 30'000	- 54'387
	5'075'218	4'926'800	+ 148'418

FINANZKENNZAHLEN	Rechnung 18	Finanzplan 19-23	Zielwert
SFG Selbstfinanzierungsgrad	225.7	104.6	80-100
SFA Selbstfinanzierungsanteil	15.5	12.3	> 10
IVA Investitionsanteil	9.2	13.7	> 10
ZBA Zinsbelastungsanteil	0.5	0.4	< 3
NZA Nettozinsbelastungsanteil	- 1.4	- 3.3	< 3
KDA Kapitaldienstanteil	9.1	8.5	< 10
NVQ Nettoverschuldungsquotient	- 38.0	- 11.4	< 0
BVA Bruttoverschuldungsanteil	58.9	54.0	< 150
Nettoschuld pro Einwohner	- 812	- 248	< 0
MEK Eigenkapital pro Einwohner	2'707	2'651	> 1'000

BILANZ		31.12.2018	01.01.2018	Differenz
1	Aktiven	20'474'690	20'162'424	+ 312'266
10	Finanzvermögen	10'884'704	10'364'644	+ 520'060
100	Flüssige Mittel	2'070'118	2'247'331	- 177'213
101	Forderungen	3'020'934	2'426'027	+ 594'907
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	723'950	617'660	+ 106'290
106	Vorräte	24'952	30'275	- 5'323
107	Finanzanlagen	54'750	53'350	+ 1'400
108	Sachanlagen	4'990'000	4'990'000	0
14	Verwaltungsvermögen	9'589'986	9'797'780	- 207'794
140	Sachanlagen	9'468'595	9'688'646	- 220'051
145	Beteiligungen	1	1	0
146	Investitionsbeiträge	121'390	109'133	+ 12'257
2	Passiven	20'474'690	20'162'424	+ 312'266
20	Fremdkapital	8'875'576	9'373'422	- 497'846
200	Laufende Verpflichtungen	724'862	653'963	+ 70'899
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	2'000'000	- 2'000'000
204	Passive Rechnungsabgrenzung	1'423'519	1'127'246	+ 296'273
205	Rückstellungen	340'100	118'400	+ 221'700
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'199'096	5'278'198	+ 920'898
209	Fonds / Legate	187'999	195'614	- 7'615
29	Eigenkapital	11'599'114	10'789'002	+ 810'112
290	SF Feuerwehr	226'432	181'538	+ 44'894
"	SF Wasserversorgung	427'388	309'325	+ 118'063
"	SF Abwasserentsorgung	507'090	347'720	+ 159'370
"	SF Abfallentsorgung	198'924	202'577	- 3'653
"	SF Wärmeverbund	190'593	145'799	+ 44'794
293	Vorfinanzierungen	4'203'716	4'122'743	+ 80'973
294	Finanzpolitische Reserve	147'085	0	+ 147'085
296	Neubewertungsreserve FV	2'241'960	2'242'560	- 600
299	Bilanzüberschuss	3'455'926	3'236'741	+ 219'185

Investitionsrechnung	Total	Steuerhaushalt	Spezialfinanz.
Verwaltungsvermögen 1.1.2018	9'797'780	3'536'430	6'261'350
Investitionsausgaben 2018	807'704	493'925	313'780
Investitionseinnahmen 2018	0	0	0
Nettoinvestitionen	807'704	493'925	313'780
Ordentliche Abschreibungen	822'517	346'839	475'677
Zusätzliche Abschreibungen / Abgänge	192'982	0	192'982
Abschreibungen	1'015'499	346'839	668'659
Verwaltungsvermögen 31.12.2018	9'589'986	3'683'515	5'906'471

Investitionsausgaben nach Objekten	Kosten	Bemerkungen
Gemeindehaus	98'223	Sanierung Innenräume
Schulliegenschaften	159'654	Sanierung, Schulraumeinrichtung
Werkhof / Strassennetz	236'048	Strassensanierungen
Diverses	0	
Steuerhaushalt	493'925	
Feuerwehr	71'986	Brandschutzbekleidung
Wasserversorgung	100'526	Ersatz Wasserleitungen
Abwasserentsorgung	35'724	Sanierungen, Ausbau ARA
Wärmeverbund	105'544	Netzpumpen, Leitungsnetz
Spezialfinanzierung	313'780	
	807'704	

Abgerechnete Verpflichtungskredite	Kredit	Abrechn.	Differenz	Genehmigt
160 WäV, Ersatz Hauptpumpen	92'851	80'544	- 12'307	GR 14.12.18
163 Brandschutzausrüstung Feuerwehr	83'000	71'986	- 11'014	GR 14.12.18
165 Gemeindehaus, Sanierung	100'000	98'223	- 1'777	GR 14.12.18
166 Strassen, Kurve Pintelgasse	30'000	12'112	- 17'888	GR 14.12.18
169 WäV, Erweiterung Leitung Pintelgasse	25'000	25'000	0	GR 14.12.18
170 Werkhof, Salzstreuer Muli	30'000	29'441	- 559	GR 14.12.18

Bewilligte Verpflichtungskredite	Kredit	Genehmigt
165 Gemeindehaus, Sanierung	100'000	GR 23.01.18
166 Strassen, Kurve Pintelgasse	30'000	GR 20.02.18
167 Schulanlage Chrümig, Schulraumplanung	650'000	GV 07.06.18
168 Wasserversorgung, Ersatz WL Simmentalstrasse	1'020'000	GV 07.06.18
169 Wärmverbund, Erweiterung Leitung Pintelgasse	25'000	GR 08.05.18
170 Werkhof, Salzstreuer Muli	30'000	GR 21.08.18
171 Wasserversorgung, Wasserleitung Pintelgasse	60'000	GR 14.12.18

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE NOVEMBER 2018 - MAI 2019

Auf www.wimmis.ch, im Amtsanzeiger, im Berner Oberländer und in der Simmental-Zeitung wird jeweils über die Beschlüsse des Gemeinderates informiert. Die Veröffentlichung der Medienmitteilung erfolgt in der Regel am nächsten Tag. Das vollständige Archiv finden Sie unter www.wimmis.ch/politik/gemeinderat/ratsbeschlüsse.

Kantonaler Richtplan13.11.2018

In den letzten drei Jahren sind in Wimmis viele und auch grössere Bauprojekte geplant oder bereits realisiert worden. Der Gemeinderat wertet dies als klares Zeichen für die Standortattraktivität von Wimmis. Leider ist für weitere Bauvorhaben kaum noch Bauland vorhanden. Wegen den strengen kantonalen Vorgaben ist es für ländlichen Gemeinden kaum möglich, neues Bauland einzuzonen. Umso grösser wird die Bedeutung der vielen Gebäude ausserhalb der Bauzone, welche noch sehr viel Ausbaupotential bieten. Die Gemeinde Wimmis fordert den Kanton Bern daher einmal mehr auf, sich mit aller Kraft für die möglichst optimale Nutzung solcher bestehenden Gebäude einzusetzen.

Veloständer Schulanlage Chrümig13.11.2018

Die Schülerzahlen in der Schulanlage Chrümig steigen und damit auch der Bedarf an Veloabstellplätzen. Deshalb sollen nun möglichst rasch 40 neue Abstellplätze erstellt werden. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit von 16'000 Franken bewilligt.

Wasserleitung Pintelgasse14.12.2018

Im Zusammenhang mit einem Neubauprojekt soll die Wasserleitung in der Pintelgasse auf einer Länge von 110 Metern ersetzt werden. Die Leitung ist zwar erst 40 Jahre alt, weist aber grössere Schäden auf. Der Gemeinderat hat für den Ersatz einen Kredit von Fr. 60'000 genehmigt.

Anpassung Baureglement14.12.2018

Im Jahr 2019 wird das Baureglement an die neuen landesweit gültigen Messweisen angepasst. Der Gemeinderat hat den Auftrag dafür an die Georegio AG aus Burgdorf vergeben.

Verträge Rechnungsführung14.12.2018

Die Gemeindeverwaltung führt die Buchhaltungen der Waldgemeinde Wimmis und der Schwellenkorporation. Diese Dienstleistung erfolgt zu kostendeckenden Ansätzen. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Verträge genehmigt.

Kreditabrechnungen

14.12.2018

Projekt	Kredit	Kosten
Netzpumpen Wärmeverbund	100'000	86'755
Brandschutzbekleidung Feuerwehr	83'000	71'986
Sanierung Gemeindeverwaltung	100'000	98'223
Kurve Pintelgasse	30'000	12'112
Salzstreuer Muli	30'000	29'441

Prüfung Schulsozialarbeit

14.12.2018

Die Anforderungen an Schulen zur Bewältigung von schwierigen Situationen nehmen zu. Dies bindet bei der Schulleitung und bei den Lehrpersonen Kapazitäten, welche für einen effizienten Unterricht dringend nötig wären. Um die Schulleitungen und Lehrkräfte zu entlasten, prüfen die Gemeinden Reutigen, Wimmis und Zwieselberg die Einführung einer Schulsozialarbeit.

Wahl Fachkommission Lawinenschutz

14.12.2018

Als Ersatz für Andreas Oesch hat der Gemeinderat Roland Dänzer in die Fachkommission Lawinenschutz gewählt. Lawinen vom Niesennordhang sind in Wimmis eine ernstzunehmende Gefahr. Umso wichtiger ist es dem Gemeinderat, dass die Situation durch Fachleute laufend überwacht wird.

Lehrstelle Kauffrau

14.12.2018

Der Gemeinderat hat Celine Wagner aus Zwieselberg als Lernende Kauffrau gewählt. Sie wird ihre Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung Anfang August 2019 beginnen.

Kredit Mannschaftstransporter Feuerwehr

21.01.2019

Der Gemeinderat hat einen Kredit von Fr. 50'000 für die Beschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Feuerwehr Simmenfluh bewilligt. Sofern mindestens eine der beiden Anschlussgemeinden dem Kredit ebenfalls zustimmt, kann das Fahrzeug demnächst beschafft werden. Mit dem Kauf wird der in Reutigen stationierte MOWAG ersetzt.

Verkehrsregelung Autobahn-Unterführung

21.01.2019

Die auch Astloch genannte Unterführung unter der Autobahn A6 hindurch ist sowohl eine vielgenutzte Veloroute als auch ein wichtiger Schulweg. Motorisierter Verkehr ist aus Sicherheitsgründen daher grundsätzlich verboten. Ausnahmen gelten nur für Land- und Forstwirtschaftlichen Verkehr. Die Missachtung des Fahrverbotes wird gemäss Strassenverkehrsgesetzgebung geahndet.

Einführung Schulsozialdienst19.02.2019

Der Gemeinderat will die Einführung einer Schulsozialarbeit zusammen mit den Nachbargemeinden Reutigen und Zwieselberg vertieft prüfen. Ein gemeinsames Projekt macht Sinn, da in Wimmis ein Oberstufenzentrum betrieben wird. Der Perimeter umfasst drei Gemeinden mit rund 450 Schülern in vier Schulhäusern. Eine Arbeitsgruppe wird nun weitere Abklärungen treffen und mit externer Unterstützung ein Detailkonzept erarbeiten. Danach müssen die drei Gemeinden über die definitive Einführung der Schulsozialarbeit beschliessen. Der Start kann frühestens im Jahr 2020 erfolgen. Von der Schulsozialarbeit erhoffen sich die drei Gemeinden eine Entlastung der Lehrpersonen und Schulleitungen verbunden mit mehr Kapazitäten für den eigentlichen Unterricht.

Höhere Beiträge Vereinsjubiläen19.02.2019

Im Dezember 2018 hat die Gemeindeversammlung entschieden, die Steueranlage beizubehalten damit die Gemeinde in einzelnen Bereichen etwas grosszügiger sein kann. Eine erste Massnahme ist nun, bei Jubiläumsfeiern von Vereinen einen höheren Beitrag zu leisten. Der Gemeinderat hat folgende Regelung beschlossen:

50 Jahre = Fr. 500.— / 75 Jahre = Fr. 750.— / Ab 100 Jahre = Fr. 1'000.—

Für alle übrigen Jubiläen bleibt der Gemeindebeitrag bei Fr. 300.—.

Vizepräsidium regionale Kulturförderung19.02.2019

Der Gemeinderat schlägt Bruno Stucki zur Wahl als Vizepräsident des Gemeindeverbandes regionale Kulturförderung vor. Als Ressortleiter Bildung ist Bruno Stucki in Wimmis für die Kultur zuständig und hat langjährige Erfahrung in der Vereinsarbeit. Er ist für diese Funktion daher bestens geeignet.

Gemeinderechnung 201819.03.2019

Die Gemeinderechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 582'000 ab. Davon betreffen 219'000 den Steuerhaushalt und 363'000 die gebührenfinanzierten Bereiche. Im Budget war ein Überschuss von lediglich 16'000 vorgesehen. Die positive Abweichung zum Budget resultiert hauptsächlich aus Anschlussgebühren, Mehreinnahmen bei den Steuern juristischer Personen sowie nicht ausgeschöpften Budgetposten. Die Investitionen von 807'000 konnten vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden, die Verschuldung ist leicht rückläufig. Die weiteren Aussichten beurteilt der Gemeinderat verhalten, auch wegen Entwicklungen auf kantonaler Ebene.

Kürzung Finanzausgleich19.03.2019

Der Kanton Bern will den Finanzausgleich für 163 Gemeinden mit tiefer Steuerkraft senken. So sollen diese Gemeinden zu mehr und rascheren Fusionen «ermuntert» werden. Betroffen sind längst nicht nur Kleingemeinden, sondern generell der ländliche Raum. So auch die Gemeinde Wimmis, welche ab 2020 rund 125'000 Franken pro Jahr weniger zur Verfügung hätte. Das wäre ein schmerzhafter Einschnitt und könnte nur mit einer Steuererhöhung kompensiert werden.

Ein tiefer Steuerertrag pro Kopf sagt überhaupt nichts über die Funktionsweise und Effizienz einer Gemeinde aus. Die Steuerkraft hängt fast ausschliesslich von geografischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten ab. Auch eine fusionierte Gemeinde könnte diese starren Faktoren nicht verändern. Die geplante «Strafmassnahme» für fast die Hälfte der bernischen Gemeinden steht nach Ansicht des Gemeinderates deshalb in keinem sachlichen Zusammenhang mit dem angestrebten Ziel. Der Regierungsrat wird dringend aufgefordert, auf die Kürzung der Mindestausstattung zu verzichten.

Weil die Kürzung des Finanzausgleichs nicht die erste und wohl leider auch nicht die letzte Massnahme zum Nachteil der ländlichen Gemeinden ist, müssen die betroffenen Gemeindebehörden besser zusammenarbeiten. Der ländliche Raum, die dazugehörigen Gemeinden und deren Einwohner gehören auch zum Kanton Bern. Das wird so bleiben, das gilt es endlich auch für die kantonalen Behörden zu akzeptieren. Die Gemeinde Wimmis organisiert daher am 30. April 2019 eine «Landsgemeinde zum Erhalt des ländlichen Raumes». Eingeladen werden sämtliche Gemeindebehörden des Kantons Bern.

Strassensanierungen 201919.03.2019

Der Gemeinderat hat diverse Aufträge für Strassensanierungen vergeben. Ab Sommer 2019 werden die Schreinergerasse, der Platzweg und ein Teil der Schulhausstrasse saniert. Die Anwohner werden frühzeitig über die genauen Ausführungstermine informiert.

Revision Baureglement16.04.2019

Bis Ende 2020 müssen alle bernischen Gemeinden ihr Baureglement an die neuen einheitlichen Messweisen und Definitionen anpassen. Die Überarbeitung ist in Zusammenarbeit mit der georegio AG erfolgt. Der Gemeinderat hat den Entwurf des neuen Baureglementes zu Handen der öffentlichen Mitwirkung verabschiedet, welche vom 2. Mai bis 3. Juni 2019 dauert. Am 8. und 20. Mai 2019 findet zudem eine

Sprechstunde statt. Nach der öffentlichen Mitwirkung und allfälligen Anpassungen folgt die Vorprüfung durch den Kanton. Das letzte Wort zum neuen Baureglement wird die Gemeindeversammlung voraussichtlich im Juni 2020 haben. Die neuen Bestimmungen könnten somit fristgerecht per 1. Januar 2021 in Kraft treten.

Zukunft Poststelle Wimmis

16.04.2019

Die Post prüft seit vielen Jahren schweizweit, welche Poststellen beibehalten werden sollen. Die Poststelle Wimmis stand bisher nicht konkret zur Diskussion, wurde jedoch seit einiger Zeit auf der Liste der zu überprüfenden Poststellen geführt. Der Gemeinderat wurde nun durch die Post informiert, dass sie für die Poststelle Wimmis mittelfristig eine Ersatzlösung sucht. Grund ist wie bei vielen anderen Poststellen, dass sich der Betrieb infolge rückläufiger Dienstleistungsbezüge wirtschaftlich nicht mehr rechtfertigen lasse. Der Gemeinderat bedauert diese Entwicklung, da die Poststelle Wimmis bei Gewerbe und Bevölkerung eine grosse Beliebtheit genießt. Dem Gemeinderat ist es deshalb ein grosses Anliegen, in dieser Sache frühzeitig, offen und transparent zu informieren. Der Gemeinderat wird sich dafür einsetzen, dass in Wimmis weiterhin ein umfassendes an Postdienstleistungen erhalten bleibt. Zu den Gesprächen mit der Post politischen Parteien absprechen.

PRÄSIDENTENKONFERENZ 2019

Datum/Ort: **Donnerstag, 13. Juni 2019, 20:00 Uhr, Aula Chrümig**

Traktanden:

1. Veranstaltungskalender 01.12.2019 – 30.11.2020
2. Bundesfeier/Wimmis-Märit
3. Information Grossanlässe
4. Verschiedenes

Zur Präsidentenkonferenz eingeladen sind die Präsidenten der Wimmiser Vereine sowie aller gemeinnützigen oder öffentlich-rechtlichen Organisationen. Bei Verhinderung ist eine Vertretung möglich. Anlässe für den Veranstaltungskalender können schriftlich, per Mail oder spätestens an der Konferenz angemeldet werden.

INTERESSANTE LEHRSTELLEN BEI DER GEMEINDE



Kennen Sie jemanden, der eine spannende und vielseitige Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt oder zur Kauffrau / Kaufmann machen möchte? Die Gemeinde bietet in den nächsten Jahren folgende Lehrstellen an:

- | | |
|-------------|--|
| August 2020 | Kauffrau / Kaufmann
Fachmann Betriebsunterhalt Hausdienst |
| August 2021 | Fachmann Betriebsunterhalt Werkhof |

Schnupperlehrlinge sind jederzeit gerne willkommen!

DIENSTJUBILÄUM



Robert Röstli trat im Frühjahr 2009 seine Stelle als Hauswart im Schulhaus Oberdorf an. Der gelernte Zimmermann war Nachfolger von Markus Buchschacher und hat sich sehr schnell in seine neue Rolle hineingearbeitet. Inzwischen ist Robert Röstli im Schulhaus Oberdorf kaum mehr wegzudenken. Dank seiner Weiterbildung zum eidg. dipl. Hauswart bringt er sehr viel Fachwissen in die tägliche Arbeit ein. Seit Sommer 2016 ist Robert Röstli zudem Stv. Anlagewart des Wärmeverbundes, wo er ebenfalls grossen Einsatz leistet. Für die Gemeinde ist er zudem als Ahorni-Vogt und in der Fachkommission Lawinenschutz tätig.



Hans Josi ist seit 2004 im Hausdienst der Gemeinde Wimmis tätig. Zuerst war er Stellvertreter von Heinz Portner in der Schulanlage Chrümig. Nach dessen Pensionierung im Jahr 2008 wurde Hans Josi als Leiter Hausdienst gewählt und führt das Hausdienstteam seither äusserst zuverlässig und effizient. Unter seiner Leitung wurden erstmals auch Lehrlinge ausgebildet, bisher mit grossem Erfolg. Als Quartermeister sorgt er dafür, dass Wimmis durch das Militär gut besucht ist. Seit Sommer 2016 ist Hans Josi Anlagewart des Wärmeverbundes. Auch diese Herausforderung meistert er gekonnt.

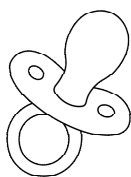
SANIERUNGEN GEMEINDEHAUS

Das Anfang der 80er Jahre erbaute Gemeindehaus wurde im Jahr 2018 sanft renoviert. Für knapp 100'000 Franken wurden die sanitären Anlagen erneuert, die hölzernen Eingangstüren durch Metalltüren ersetzt, Wände und Türen neu gestrichen, Plattenbeläge ersetzt und die restlichen Beleuchtungskörper auf LED umgestellt. Dazu wurden neuE Stühle für die Sitzungszimmer beschafft.



GEBURTEN 1. NOVEMBER 2018 – 30. APRIL 2019

Blaser Dejan
Brand Damian
Burger Larina
Hertig Louisa
Maloku Don Lativ



Rindlisbacher Benjamin Enea
Rubino Louie Clara
Treichsel Laya Yara
Von der Crone Nalea Melody
Zwahlen Yva Emily

Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute!

EHESCHLIESSUNGEN 1. NOVEMBER 2018 – 30. APRIL 2019

Coulibaly Mamadou und Clerc Silke
Rychener Adrian und Nicole, geb. Schwab



Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den Brautpaaren für die gemeinsame Zukunft alles Gute!

TODESFÄLLE 1. NOVEMBER 2018 – 30. APRIL 2019

Bärtschi Christian
Brunner-Kohler Sonja
Geissbühler-Lörtscher Klara
Heimberg Sonja
Kammer Roland
Kurzen Walter
Lehnherr-Däpp Veronika

Lehnherr-Küng Jakob
Lehnherr-Marthaler Klara
Mani-Briggen Hanna
Moser Charly
Stettler Verena
Stucki Käthi
Wittwer Ulrich
Ziörjen Michael

Wir entbieten den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid und wünschen Ihnen viel Kraft und Zuversicht!

GRATULATIONEN 1. NOVEMBER 2018 – 30. APRIL 2019**80 Jahre**

Bähler Walter
 Burger-Bhend Elsbeth
 Hulliger Margaretha
 Josi-Blatter Elisabeth

85 Jahre

Bähni-Smailus Vera
 Lörtscher Reinhold
 Wenger Heinz
 Wenger-Wyss Christian

90 Jahre und älter

Gottier-Sägesser Margaretha	90
Imobersteg-Moser Hans	90
Rieder-Teuscher Hanny	90
Feuz-von Gunten Leni	91
Gasser Martha	91
Germann-Fötschl Elisabeth	91
Mumenthaler-Kammer Vreni	92
Wüthrich-Wegmüller Fritz	93
Zeller-Bliss Hedwige	93
Gerber Hedwig	94
Ilg-Ramseyer Wilhelm	94
Bettschen Vreneli	95
Schürch-Bleuler Helene	96

**100 Jahre und älter**

Lörtscher Gottfried	102
---------------------	-----

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen noch viele schöne, gesunde und glückliche Jahre!

VERÖFFENTLICHUNG VON GEBURTEN, EHESCHLISSUNGEN, TODESFÄLLEN UND GEBURTSTAGEN

Wir machen Sie hiermit darauf aufmerksam, dass Sie bei uns melden können, falls Sie die Geburt Ihres Kindes, Ihre Heirat, Todesfälle von Angehörigen oder Ihren Geburtstag unter dieser Rubrik nicht publizieren möchten.

GRÜNGUTSAMMLUNG BITTE OHNE ABFALL

Die Herstellung von Qualitätskompost setzt voraus, dass das Grüngut möglichst ohne Störstoffe angeliefert wird. Wir bitten die Bevölkerung, noch besser darauf zu achten, dass wirklich nur Grüngut im Grüngut ist. Bei Fragen erteilt die AVAG gerne Auskunft (www.avag.ch / info@avag.ch / 033 226 56 56).

GRÜNGUT**KEIN GRÜNGUT**

Bitte beachten Sie, dass die kompostierbaren Bioabfallsäcke (wie compobag) schlecht geeignet sind. Die Zersetzung dieser Säcke dauert wesentlich länger als der Vergärungsprozess des restlichen Grüngut. Reste der Abfallsäcke finden sich dann im Kompost wieder. Wir sind Ihnen deshalb dankbar, wenn Sie auf die Verwendung dieser Grüngut-Säcke verzichten. Danke!

FUNDBÜRO



Folgende Gegenstände wurden auf der Gemeindeverwaltung abgegeben und sind bis heute nicht abgeholt worden:

<u>Fundgegenstand</u>	<u>Funddatum</u>
Fussball, weiss	20.12.2019
Feldstecher	02.01.2019
Portemonnaie, pink	05.02.2019
Handy Nokia	19.02.2019

LEHRSTELLEN VERWALTUNG UND HAUSDIENTST SOMMER 2020

Die Gemeinde Wimmis hat auf Sommer 2020 zwei interessante Lehrstellen zu vergeben. Wir suchen:

Kauffrau / Kaufmann EFZ

Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Hausdienst)

Die Stelleninserate werden Anfang Juni im Anzeiger und auf der Webseite der Gemeinde aufgeschaltet. Bewerbungen sind bis am 21. Juni 2019 an die Gemeindeverwaltung, Bahnhofstrasse 7, 3752 Wimmis zu richten.

Lehrstellen werden nur vergeben, wenn vorher eine Schnupperlehre bei der Gemeinde Wimmis gemacht wurde. Für Schnupperlehren dürfen sich Interessierte direkt bei den Berufsbildnern melden:

Verwaltung **Jasmin Zumbach**, 033 657 81 21, jasmin.zumbach@wimmis.ch
 Hausdienst **Franz Thönen**, 033 657 03 47, franz.thoenen@wimmis.ch

WÄRMEVERBUND AUF KURS

Der Wärmeverbund ist weiter auf Erfolgskurs. Nur drei Jahre nach der Übernahme des Wärmeverbundes von der Axpo konnten bereits 20 neue Anschlussverträge mit einer Anschlussleistung von rund 700 kW abgeschlossen werden. Der Wärmepreis liegt nach wie vor bei vergleichsweise günstigen 15 Rappen pro Kilowattstunde.

Da die Anlage dank ständiger Modernisierung und optimaler Betreuung über freie Kapazitäten verfügt, sind wir an weiteren Anschlüssen interessiert. Planen Sie einen Neubau oder einen Heizungsersatz berechnen wir Ihnen gerne die Kosten eines Anschlusses an den Wärmeverbund. Die Erstberatung durch die Abbühl Haustechnikplanung GmbH Wimmis inkl. Kostenvoranschlag ist für Interessenten kostenlos.

Anschlussgebühren fallen keine an. Dafür übernehmen die Wärmebezüger die Kosten für den Neuanschluss. Die Anschlussleitung geht danach zu Unterhalt an den Wärmeverbund über, d.h. diese Kosten sind einmalig und nicht wiederkehrend, wie z.B. bei einem eigenen Heizkessel. Die Hausinstallation ist äusserst platzsparend. Für die Wärmebezüger entstehen nach der Erstinstallation in der Regel kaum noch Kosten an - ausser natürlich den 15 Rappen pro bezogene Kilowattstunde.

Die Versorgung über den Wärmeverbund ist zudem äusserst bequem und zuverlässig. In den letzten drei Jahren gab es nie einen Lieferausfall. Die gesamte Anlage bis hin zu allen Endverbrauchern ist via Fernsteuerung regelbar. Unsere drei Anlagewarte aus dem Hausdienst der Gemeinde sind bei Bedarf zudem innert kürzester Zeit vor Ort.

Auch ökologisch ist die Nutzung der Holzenergie sinnvoll. Statt Erdöl teuer aus dem Ausland einzukaufen bezieht der Wärmeverbund pro Jahr für rund 400'000 Franken Holzschnitzel direkt aus der Region. Allein auf die Waldgemeinde Wimmis entfallen davon über 40'000 Franken. Ein nicht unwesentlicher Wirtschaftsfaktor und zudem äusserst umweltfreundlich. Diese Argumente gilt es beim Offertvergleich mit anderen Heizsystemen unbedingt zu berücksichtigen.

Präsident Fachkommission: Beat Meier, Burgerpräsident
033 359 82 97 / bm@wenger-fenster.ch

Administrative Anliegen: Beat Schneider, Gemeindeverwalter
033 657 81 23 / beat.schneider@wimmis.ch

Technische Anliegen: Hans Josi, Anlagewart / Leiter Hausdienst
079 366 96 81 / hans.josi@wimmis.ch

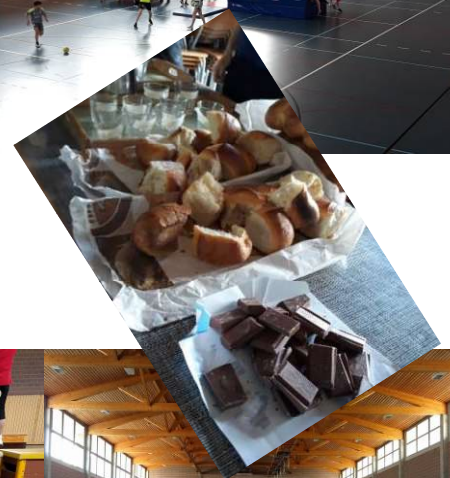
FACHKOMMISSION JUGENDARBEIT

Die Fachkommission Jugendarbeit betreut mit weiteren Helfenden den Jugendraum Virus und organisiert Events für Kinder und Jugendliche.

Rückblick

Offene Turnhalle / 9. + 16. April 2019

Während zwei Nachmittagen in den Frühlingsferien füllte sich die Turnhalle Chrümig mit einer fröhlichen und sportlichen Kinderschar. Es wurde gespielt, balanciert, gehangen, gesprungen, Tore geschossen, gelacht und ein feines z'Vieri genossen. Danke an alle, die das Angebot der offenen Turnhalle besuchten und danke an die beiden Kommissionsmitglieder, welche diesen Anlass ermöglicht haben.



Ausblick

Fotobox am Spielfest des Elternvereins / 17. August 2019

Europapark / 7. September 2019

Mit dem Car ab Wimmis in den Europapark ab der 5. Klasse. Infos und Anmeldung folgen zu einem späteren Zeitpunkt

«zäme ä Film luege» / 25. Oktober 2019

ab der 3. Klasse



Weitere Informationen zum Virus und anderen Aktivitäten der Jugendarbeit Wimmis finden Sie unter www.wimmis.ch, Soziales / Lebenslagen, Jugendarbeit

Öffnungszeiten Virus jeweils abends 19.00 – 22.00 Uhr für die 7. – 9. Klasse

Fr, 26.04.2019 «Töggeli-Turnier»

Fr, 23.08.2019

Fr, 10.05.2019

Fr, 06.09.2019

Fr, 24.05.2019

Fr, 20.09.2019

Fr, 07.06.2019

Fr, 21.06.2019 «Beachparty» (ab der 6. Klasse)

Save the Date

VIRUS

11 JAHRE JUBILÄUM

am 1. November 2019 ab 18.00 Uhr

im Virus, Jugendraum beim Schulhaus Chrümig

- für alle Teens
- für alle Ehemaligen
- für alle Zukünftigen
- für alle die schon immer mal den Virus besuchen wollten

Der VIRUS ist offen für ALLE!

weitere Infos beim Märitstand der Fachkommission Jugendarbeit am Wimmis Märit

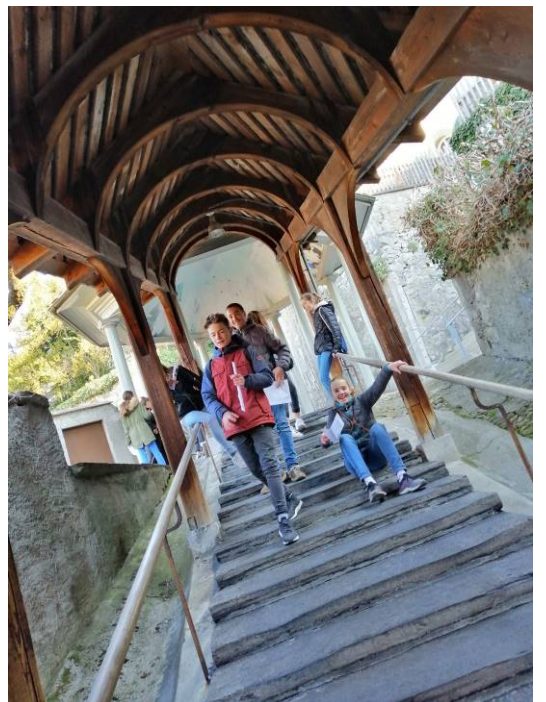
DEUTSCH-FRANZÖSISCHER SPRACHAUSTAUSCH AN DER SCHULE WIMMIS

Sprache praktisch erleben - das stand für die Siebtklässler und Siebtklässlerinnen der Schule Wimmis vom 23. bis 31. März auf dem Programm. Der Sprachaustausch mit der Oberstufenschule St-Guérin, Sion, ermöglichte ganz besondere Erfahrungen. 18 Wimmiser Jugendliche verbrachten die Zeit mit einem Austauschschüler/einer Austauschschülerin aus der Partnerschule. Aufgeteilt in Halbklassen, besuchten sie in der einen Wochenhälfte die Schule in Wimmis, in der andern in Sion.

Der Unterricht war ganz auf die beiden Zielsprachen Deutsch und Französisch ausgerichtet. Die gemischten Gruppen sollten möglichst viel kommunizieren können. Im Zentrum standen deshalb Aufträge, die viel Spracheinsatz erforderten: Logicals erklären, Bastelkonzepte besprechen und umsetzen, Interviews führen, Texte erschliessen, Spielregeln erläutern, Auskünfte geben, Orte erkunden – z. B. mit einer Stadtrallye in Thun – und so weiter. Sportliche Wettkämpfe und lustige Spiele stärkten den Teamgeist und versprachen Erfolge, auch wenn es mit der Sprache noch haperte.



Wie war es, der fremden Sprache im Alltag zu begegnen? Viele Wimmiser Schüler und Schülerinnen waren überrascht, wie viel sie auf Französisch verstanden und selber ausdrücken konnten. Sicher, es brauchte Mut, die andere Sprache zu sprechen. Würde man ausgelacht? Nein, die Partner aus Sion hatten die gleichen Probleme mit Deutsch. Eine Schülerin meinte, man dürfe einfach nicht darauf warten, bis man den französischen Satz fertig und korrekt im Kopf habe. So komme man nicht weiter, sondern man müsse einfach anfangen, drauflosreden und sich wenn nötig mit Händen und Füßen behelfen. Eine wichtige Erfahrung! Es ging in der Austauschwoche nicht darum, möglichst viele neue Wörter und Satzmuster zu lernen, sondern ermutigende Spracherlebnisse zu haben und zu erfahren, dass Sprachkenntnisse neue, spannende Zugänge zu Menschen ermöglichen.



Noch mehr Zeit als in der Schule verbrachten die Austauschpaare in ihren Gastfamilien. Sie spielten eine wesentliche Rolle; dort fand ein besonders wichtiger Teil der Austauschwoche statt. Die Gäste waren allein mit den Gastgebern, ohne die Klassenkameraden und -kameradinnen aus der heimischen Schule. Die Gespräche am Esstisch, die Unterhaltungen auf den Familienausflügen bedeuteten intensiven Austausch. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer berichteten mit grosser Freude von den tollen Erlebnissen mit den Familien.

Die Schule Wimmis bietet den Siebtklässlern und Siebtklässlerinnen jedes Jahr die Gelegenheit, am Sprachaustauschprogramm «2 langues – 1 Ziel» der Kantone Bern und Wallis teilzunehmen. Es bringt interessierte Schulen zusammen und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, ihre Sprachkenntnisse zu entwickeln, aber auch die Kultur und Mentalität einer andern Sprachregion kennenzulernen. In einer ersten Phase lernen sich die Teilnehmenden über Briefe und Mails kennen. Später begegnen sie sich an einem Familientreffen persönlich. Die Austauschwoche bildet den Höhepunkt eines halbjährigen Prozesses.



„Ich fand die Woche megacool und würde sie jedem weiterempfehlen“, so oder ähnlich lauteten viele Rückmeldungen. Einige Austauschpaare haben sich schon für gemeinsame Ferientage verabredet. Der Austausch hat bei den Teilnehmenden das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gestärkt, sich in der Fremdsprache bewegen zu können, und ist ein Gewinn für alle Beteiligten.

Therese Kramkowski



WAS DER FRÜHLING NICHT SÄTE, KANN DE SOMMER NICHT REIFEN, DER HERBST NICHT ERNTEN, DER WINTER NICHT GENIESSEN

Der Verlauf eines Menschenlebens wird oft mit demjenigen des Jahres verglichen..., Frühling, Sommer, Herbst, Winter. Wenn wir unsere Senioren besuchen treffen wir mit Menschen zusammen die im letzten Lebensabschnitt stehen; im Winter. Und wie es in der Natur harte und milde Winter gibt, gab es im Ablauf ihres Lebens schöne und sorgenvolle Zeiten. Ihr Erzählen vom Erlebten grenzt manchmal an ein Selbstgespräch an dem wir teilnehmen. Wir hören Episoden aus einer mehr oder weniger unbeschwerter Kindheit. Der Frühling ihres Lebens war geprägt durch das Zusammenleben in Grossfamilien, einer Schulzeit die nicht mit der heutigen verglichen werden kann, dem Mithelfen in Haus und Garten. Das Erwachsenwerden, der Eintritt in die Arbeitswelt, die erste Liebe, eine Familie gründen und Verantwortung tragen prägten die Zeit ihres Lebens-Sommers. Beeindruckend war für die alten Leute das Erleben all der Entwicklungen und Fortschritte in Technik und Medizin. Die Arbeitswelt hinter sich lassen und an sich selbst denken prägte den Herbst des Lebens. Die meisten Senioren betonen, dass diese Zeit ihnen wunderbare Erlebnisse geschenkt hat. Die Aufgabe als Grosseltern wird als erfüllende Bereicherung empfunden. Der Herbst lässt die Blätter fallen und Blumen welken. Der Winter naht. Die Erinnerungen an viele schöne Erlebnisse helfen unseren Senioren den manchmal beschwerlichen Winter des Lebens zu bewältigen. Manchmal verlassen wir diese Menschen mit der Hoffnung, dass wir die Wärme unseres Lebenssommers für den Winter unseres Lebens speichern können.

Die Einnahmen und Ausgaben 2018 präsentieren sich wie folgt:

	Datum	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
Saldo vortrag				4'575.10
Konsumation Rest. Kreuz Wimmis	20.08.2018		50.20	
Porto Versand Weihnachtspost	23.11.2018		51.00	
Geschenke Drogerie Bodylotion	20.12.2018		1'439.00	
Habenzins ohne VST	31.12.2018	3.80		
Schlussaldo	31.12.2018			3'038.70

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helferinnen unserer Gruppe für die kostbare Mitarbeit. Eine gute Zeit für alle

Wimmis, April 2019

Für die Gruppe 85+

Vreni Ast

Heidi Walther

Die Spitex Niesen ist umgezogen

Etwas mehr als 10 Jahre war das Team Wimmis im Alterszentrum Bachtele eingemietet. Nun werden die Räumlichkeiten hausintern benötigt.

Die Suche nach einer neuen Bleibe für das Spitex-Team gestaltete sich glücklicherweise recht einfach, hielt doch die Burgergemeinde Wimmis für das Amtshaus Ausschau nach Mietern mit einem öffentlichen Auftrag des Kantons.



Team Wimmis (vier Mitarbeitende fehlen)

Am 1. Mai 2019 war Zügeltag, dies ohne Unterbruch der eigentlichen Arbeit. Wie an jedem anderen Tag wurden die Menschen, welche Unterstützung in Pflege, Betreuung oder Hauswirtschaft nötig haben, betreut und versorgt.

Mit der Bachtele pflegen wir auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Seit Dezember 2018 werden dort die Mahlzeiten für die Spitex-Klienten täglich frisch zubereitet. In Wärmespeicherboxen angerichtet, werden die Mahlzeiten durch die Mitarbeitenden der Spitex nach Hause geliefert.

Sollten Sie für eine kürzere oder längere Zeit auf Unterstützung angewiesen sein, rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da. Spitex Niesen, Tel. 033 672 22 37.

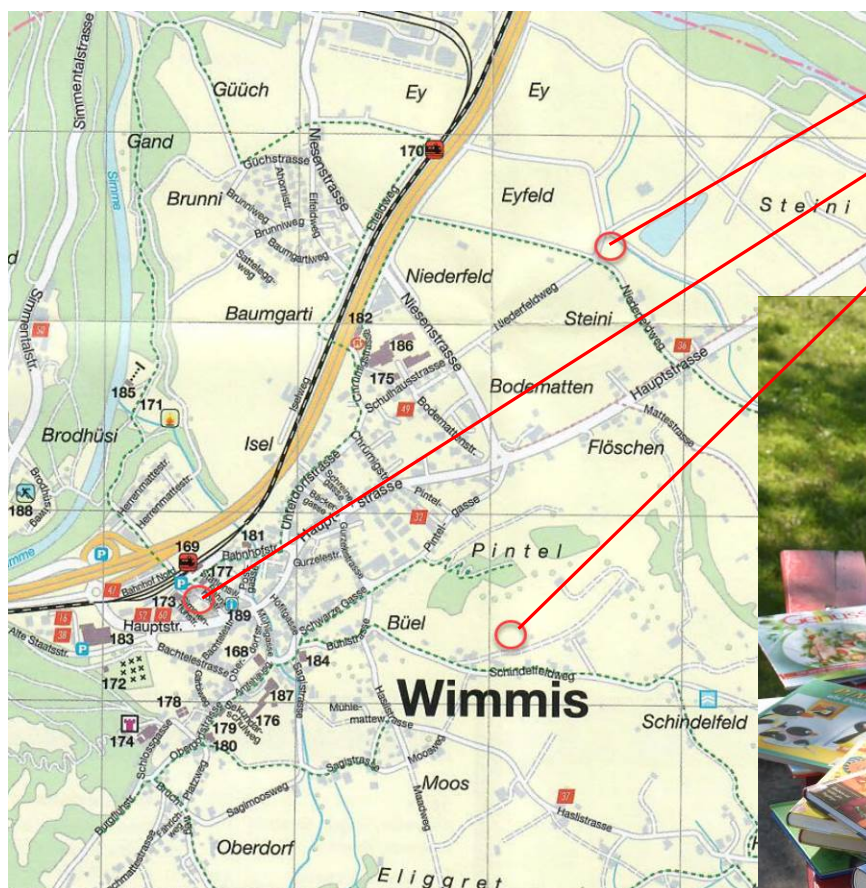
Susanna Zurbrügg, Geschäftsleiterin

**WIR HEISSEN WILLKOMMEN:
IMMER, ÜBERALL, ALLE.**

LESEBÄNKLI IN WIMMIS

Was gibt es Schöneres als auf einer sonnigen Ruhebänkli zu sitzen und ein Buch zu lesen? Genau das können Sie nun in Wimmis tun. Von Juni bis Oktober stellen Ihnen die Dorfbibliothek Wimmis und Wimmis Tourismus drei ausgewählte Ruhebänkli mit einer kleinen aber feinen Bibliothek zur Verfügung. Bei drei idyllisch gelegenen Bänkli steht eine Kiste bereit. Diese ist gefüllt mit Büchern und Zeitschriften für Alt und Jung. Sie sind herzlich eingeladen zum Anschauen, Lesen und Schmöckern. Falls Sie sich einmal so sehr in ein Buch vertieft haben, dass Sie davon nicht mehr loskommen, leihen Sie es sich für ein paar Tage aus oder kommen Sie einfach wieder aufs Bänkli zum Weiterlesen.

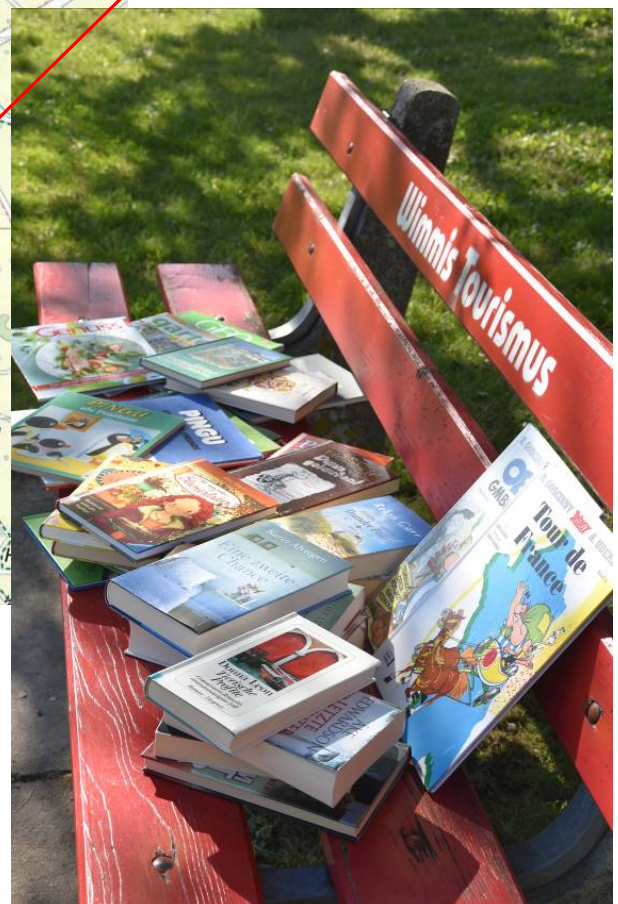
Verweilen Sie auf den Lesebänkli in unserem schönen Dorf am Niesen und nutzen Sie das kostenlose Angebot. Die Standorte der drei Lesebänkli:



Aubächli

Gemeindeverwaltung

Pintel



NEUES AUS DER DORFBIBLIOTHEK

Zusammenlegung Dorfbibliothek und Schulbibliothek

Die Schulbibliothek ist am neuen Standort eingezogen. Neu stehen Ihnen mehr als 7'000 Medien zur Verfügung und können von allen Abonnenten genutzt werden.



Gerne stellen wir Ihnen das **neue Ausleihteam** vor:

Sandra Eng,
Regula Meier,
Eveline Gempeler (Leitung),
Nina Muff

Leitung Schulbibliothek:
Katrin Rutner

Aktuelle Öffnungszeiten:

Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Während den Sommerferien sind neue Öffnungszeiten geplant.
Siehe Internet: <https://bibliothek-wimmis.jimdo.com>.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und viel Spass mit den Medien aus der Dorfbibliothek. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KOSTENLOSE BERATUNG FÜR DIE REGION

Am 1. Mai 2019 durften wir Thomas Flückiger als neuen Geschäftsführer bei der Regas AG begrüßen. Er ersetzt Christian Kohli, der nach sieben Jahren eine neuen Herausforderung in seiner Wohngegend gesucht hat. Wir freuen uns mit Thomas Flückiger einen Nachfolger gefunden zu haben, der mit seinem breitgefächerten Wissen die Regas kundenorientiert weiterführt.



TV-Unterhaltung überall

Mit der neuen UPC TV-Box und unserer TV-App bleibt das TV-Erlebnis überall gleich, egal ob auf dem Smartphone, Tablet oder auf dem Fernsehgerät. Aufnahmen können dabei auf jedem Gerät wiedergegeben und gestartet werden – Cloud sei Dank! Keine Lust mehr auf den kleinen Bildschirm? Ganz einfach spontan auf dem TV weiterschauen. Das funktioniert mit allen Aufnahmen, verpassten Sendungen und On-Demand-Inhalten.



Reservieren Sie sich Ihren Beratungstermin bei der REGAS AG

Überzeugen Sie sich selbst vom neuen UPC TV im REGAS Beratungsraum in Spiez. Besuchen Sie uns spontan oder reservieren Sie sich eine persönliche Vorführung unter 033 654 22 55, über die Webseite regaspiez.ch oder per E-Mail info@regaspiez.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



REGAS KABELFERN
 Thunstrasse 51
 3700 Spiez
 Telefon 033 654 22 55
 Fax 033 654 52 88

Beratungsraum

Montag geschlossen
 Di bis Fr 9.30–12.00 Uhr | 13.00–18.00 Uhr
 Samstag 9.30–12.00 Uhr

REGAS Hotline Tel. 033 654 22 55

Mo bis Fr 7.30–12.00 Uhr | 13.00–17.00 Uhr



upc

service
point

HEIZUNGSSANIERUNG – WORAUF KOMMT ES AN?

Wer vorausschauend plant und sich fachkompetent beraten lässt, erspart sich Enttäuschungen und böse Überraschungen. Für den erhöhten Planungsaufwand erhalten Sie klare Entscheidungsgrundlagen, eine auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Anlage und eine reibungslose Umsetzung. Setzen Sie die Prioritäten wenn möglich nach dem Grundsatz Gebäudehülle vor Haustechnik.

Bei einer Heizungssanierung können Sie entscheiden, mit welcher Energieform das Gebäude die nächsten zwei Jahrzehnte beheizt wird. Es bietet sich Ihnen die Möglichkeit weitgehend erneuerbare Energieformen mit geringem Treibhauseffekt wie Holzenergie, erneuerbare Fernwärme oder Wärmepumpen zu wählen. Bei Wärmepumpen ist entscheidend, dass der Strom aus erneuerbaren Quellen stammt.

Offerten einholen

Die „Leistungsgarantie Haustechnik“ von EnergieSchweiz beschreibt, welche Punkte wichtig sind und was unter guter Ausführungsqualität zu verstehen ist. Die Lektüre ist eine gute Vorbereitung. Achten Sie bei den Angeboten auf Vollständigkeit. Fragen Sie nach und konkretisieren Sie unklare Punkte.

Kostenvergleich

Die Investitionskosten sind durch Offerten verhältnismässig leicht zu ermitteln. Ihrer Entscheid sollten Sie aber, neben persönlichen und ökologischen Aspekten, auch die zu erwartenden Jahreskosten zu Grunde legen. Jahreskosten beinhalten die drei Bereiche: Investition und Amortisation, die zu erwartenden Kosten für Wartung und Unterhalt sowie die anfallenden Energiekosten.

Inbetriebnahme und Abnahme

Die Heizungsanlage soll durch den Heizungsinstallateur fachgerecht in Betrieb genommen werden. Lassen Sie die Inbetriebnahme schriftlich bestätigen, ergänzt mit einer vollständig ausgefüllten und unterzeichneten „Leistungsgarantie“ von EnergieSchweiz. Bringen Sie, wenn notwendig, Garantievorbehalte in einem Inbetriebnahme- oder Abnahmeprotokoll an. Auf dem Bild links: Leistungsgarantie von EnergieSchweiz. Auf dem Bild rechts: GEAK® als Entscheidungsgrundlage und Schlüssel zu Förderbeiträgen.



Betriebsanleitung und Anlagedokumentation

Lassen Sie sich in einem zweiten Schritt eingehend instruieren und die wichtigsten Einstellungsmöglichkeiten zeigen. Die Dokumentation muss verständlich formuliert, vollständig und übersichtlich sein. Nur so kann die Heizungsanlage in Zukunft optimal überwacht, betrieben und gewartet werden.

Nach der Sanierung: jährliche Verbrauchskontrolle

Vergleichen Sie den Verbrauch mit den bisherigen Verbrauchswerten, bei Neubauten mit den Planungswerten. Dadurch können Sie das Betriebsverhalten der Anlage einschätzen und falls notwendig Korrekturmaßnahmen veranlassen. Es empfiehlt sich nach dem ersten Betriebsjahr eine zusätzliche Anleitung und Nachregulierung vorzunehmen.

Internet

www.leistungsgarantie.ch

www.geak.ch



Regionale Energieberatung

Industriestrasse 6, 3607 Thun
033 225 22 90

info@regionale-energieberatung.ch

www.regionale-energieberatung.ch





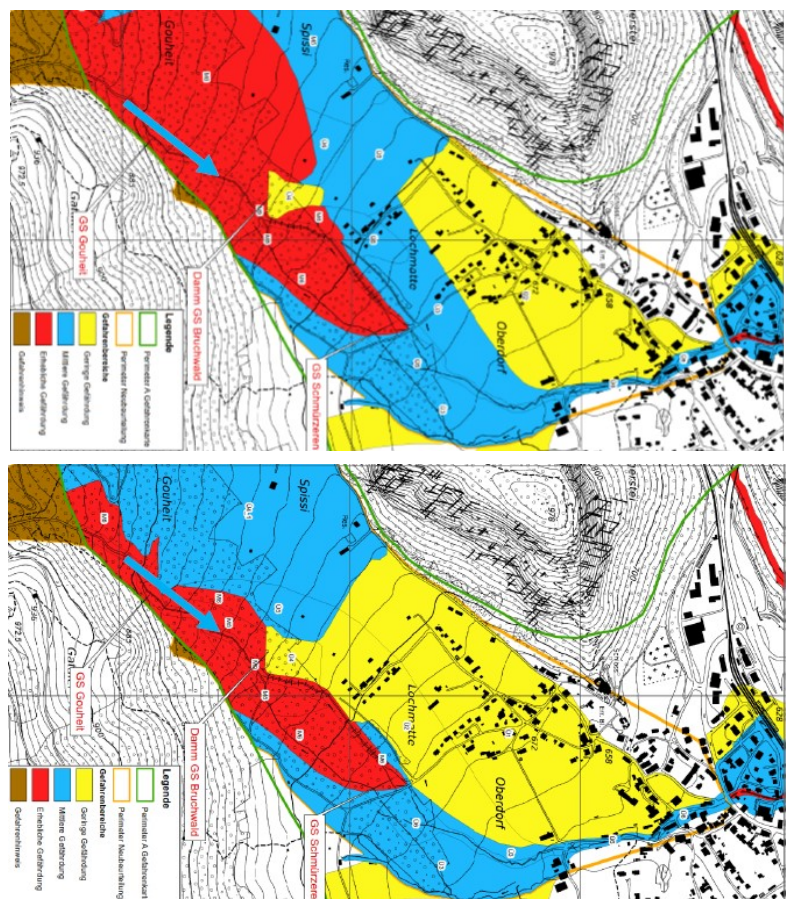
HOCHWASSERSCHUTZPROJEKT GATAFELGRABEN - DORFBACH

Die Schwellengemeinde erarbeitet seit mehreren Jahren zusammen mit dem Ingenieurbüro Kissling + Zbinden AG ein Hochwasserschutzprojekt Gatafelgraben-Dorfbach. Der Projektperimeter reicht von halb oben im Niesen bis zur Mündung des Dorfbachs in die Simme (siehe Bild rechts). Das definitive Projekt wurde durch die Schwellenkorporationsversammlung am 12. Dezember 2018 genehmigt.



Die Bruttokosten betragen 2.7 Millionen Franken. Der Kanton wird mindestens 60 Prozent davon übernehmen. Weiter darf mit Beiträgen der Gebäudeversicherung und der Mobiliar gerechnet werden. Mit der Realisierung kann ab Winter 2020 gerechnet werden, sofern alle nötigen Bewilligungen vorliegen.

Wenn so viele öffentliche Mittel eingesetzt werden, muss auf der Gegenseite ein entsprechender Nutzen für die Bevölkerung sein. Das Projekt wird sich positiv auf die Gefahrensituation auswirken, wie ein Vergleich zwischen alter Situation (oben) und neuer Situation (unten) zeigt. Die rote und blaue Zone mit hoher und mittlerer Gefährdung wird deutlich kleiner. Die gesamte Lochmatte wird nach der Ausführung in der gelben Zone mit nur noch geringerer Gefährdung liegen. Aber auch für den unteren Verlauf entlang des Dorfbaches wird die Situation deutlich verbessert.



Die Schwellenkorporation hofft, das Projekt möglichst bald ausführen zu können. Für Fragen und weitere Informationen stehen die Mitglieder Schwellenkommission gerne zur Verfügung.



**Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Wimmis**

Oberdorfstr. 16A, Pf 26

3752 Wimmis

Tel. 033/657 06 59

kirchgemeinde@wimmis.ch

www.wimmis.ch/kirchgemeinde

Für Ihre Agenda:

Mittwoch, 12. Juni, 20.00 Uhr

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 7. Juli, 10.00 Uhr

Pintelpredigt

6.-9. August 2019

Kinderarche «Mir si underwägs...»

Freitag, 9. August, 18.00 Uhr

Gottesdienst Kinderarcheabschluss
mit anschliessender „Teilete“ in der Pfrund-
schüür

Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr

Ahornipredigt

Samstag, 17. August

WIMMIS Begegnung am Spielfest des Eltern-
vereins

Sonntag, 18. August, 19.00 Uhr

Abendgottesdienst

Sonntag, 25. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe im Alterszentrum
Bachtele

Sonntag, 15. September, 9.30 Uhr

Betttagsgottesdienst mit Abendmahl mit Sy-
nodalratspräsident Andreas Zeller und an-
schliessendem Zwetschkuchen essen in
der Pfrundschüür

Samstag, 28. September, 09.30 Uhr

WIMMIS Begegnung in der Pfrundschüür

Samstag, 19. Oktober

Brotverkauf und Stand am Wimmis-Märit



Sonntagsschule

Wir starten mit der Sonntagsschule. Bist du auch dabei?

- Jeweils sonntags während dem Gemeindegottesdienst: 15. September / 13. Oktober / 17. November / 15. Dezember: Familienweihnachtsfeier in der Kirche
- Für Kinder ab 2jährig bis Mittelstufe
- Keine Anmeldung nötig

Wir freuen uns auf Dich!

Das Sonntagsschulteam: Elsbeth Renzi, Nicole Krauss, Jenny Kauter, Regula Ruchti

Zur Beantwortung von Fragen kontaktieren Sie bitte Pfarrerin Sarah Müller.

Kinderarchewoche

Mir si underwägs...

6.-9. August 2019



Komm mit auf die Reise mit
Reiseleiter Christof Fankhauser!



Eingeladen sind alle Kinder
von 5 -12 Jahren.

Treffpunkt jeweils in der
Pfrundschüür



Zu Fuss, auf einem Esel oder mit dem Velo? Wie bist du am liebsten unterwegs? Komm mit! Wir reisen durch die abenteuerliche Zeit der Bibel und treffen auf Menschen, die zeigen, wie sie am liebsten gereist sind.

Dienstag	6. August	9.00 – 14.30 Uhr
Mittwoch	7. August	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8. August	9.00 – 14.30 Uhr
Freitag	9. August	9.00 – 12.00 Uhr



Freitag, 9. August, 18.00 Uhr, Abschluss in der Kirche mit anschliessender „Teilete“ in der Pfrundschüür. Wir freuen uns auf dich!

Ein Infobrief folgt kurz vor den Kinderarchetagen. Herzlich lädt ein das Kinderarcheteam: Christof Fankhauser, Jenny Kauter, Elsbeth Renzi, Jodie Schmid, Greti Stucki, Olivia Stucki, Madeleine Visser und Pfarrerin Sarah Müller

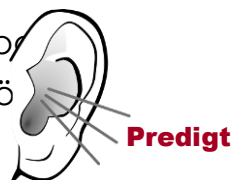
Anmeldung Kinderarchetage bis 30. Mai 2019 an:

Pfarramt Wimmis, Pfarrerin Sarah Müller, Oberdorfstrasse 16, 3752 Wimmis
pfarramt@wimmis.ch / Telefon: 033 657 12 87

NEU!

Die Predigten werden auf unsere Homepage aufgeschaltet und können nachgehört werden!

www.wimmis.ch/kirche/predigten



KIRCHENCHOR – SINGEN SIE MIT UNS!

UNSERE GRÜNDE ZU SINGEN SIND...

E.M.: „Weil Singen glücklich macht!“

K.J.: „Meine Eltern gaben mir die Liebe zur Musik mit ins Leben. Jetzt pflege ich sie weiter.“

V.V.: „Zusammen ein Ziel haben macht Freude.“

H.G.: „Im Projektchor habe ich mitgesungen, weil ich den Chor so kennen lernte, mich im Chorgesang üben konnte, ohne mich fest zu binden.“

G.L.: „Singen mit Menschen verschiedenster Herkunft, Altersgruppen und Meinungen verbindet.“

E.G.: „Weil mich im Dezember die Musik vom Chor berührt hat, singe ich auch mit.“

P.M.: „Im Kirchenchor singe ich, weil ich das Singen als grosse Leidenschaft in mir trage.“

E.B.: „Zäme singe macht mir Spass.“



Foto: Erich Oetterli

WIR DANKEN DEN SÄNGERINNEN UND SÄNGERN DES KARFREITAGS-GOTTESDIENSTES. IHR HABT VIEL GEARBEITET UND DEN CHOR BEREICHERT!

ZUM SELBER HÖREN

ABENDGOTTESDIENST 26. MAI 2019

ZUM SELBER SINGEN

**MITTWOCH UM 19.45 UHR
IN DER PFRUNDSCHÜÜR WIMMIS**
IM JUNI STARTEN WIR
EINEN NEUEN PROJEKTCHOR

EINEN GRUND ZUM MITMACHEN GEFUNDEN?

UNSERE DIRIGENTIN MIRIAM CALLEGARO HAT DIE BEGABUNG MIT UNS EINE HOHE KLANGLICHE QUALITÄT ZU ERARBEITEN.

DER NEUE VORSTAND STELLT SICH VOR



Pascale Matter (Kassierin)
Jenny Kauter (Präsidentin)
Dirk Kauter (Notenverantwortung)
Esther Bigler (Vizepräsidentin)
Esther Möhl (Sekretärin)
Hélène Brenner (Beisitzerin)
(Im Bild von links nach rechts)

Foto: Guido Lauper

KOMMEN SIE ZU GOTTESDIENSTEN, DIE WIR MITGESTALTEN. SPRECHEN SIE MIT UNS. INTERESSIEREN SIE SICH FÜR UNSER SOMMERPROJEKT? BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE!

Website/Internet: Kirchenchor Wimmis - E-Mail: kirchenchor-wimmis@bluewin.ch

Miriam Callegaro (Dirigentin) - miriamcallegaro92@gmail.com - 076 685 46 08

Jenny Kauter (Präsidentin) – 078 824 43 65

FORUM WIMMIS

An der letzten Gemeindeversammlung haben die Wimmiser Stimmberechtigten im Sinne des FORUM Wimmis beschlossen, den vergleichsweise bereits tiefen Steuersatz unverändert zu belassen. Die zusätzlich verfügbaren Fr. 130'000.– geben dem Gemeinderat etwas mehr Spielraum, Projekte zu realisieren, die über das Nötigste und Unverzichtbare hinausgehen.

Das FORUM Wimmis wünscht sich vom Gemeinderat, dass er das Geld bewusst für Projekte einsetzt, die die **Attraktivität** unserer Gemeinde sichtbar erhöhen – entweder durch das Ausbauen unserer Stärken oder das Vermindern von Schwächen.

Was verstehen wir unter dem Stärken unserer Stärken?

Wimmis bietet landschaftlich viel, weist unterschiedlichste Naturräume auf. Das Bewusstsein dafür bei der Bevölkerung könnte durchaus noch gestärkt werden. Würde sich allenfalls das Potential durch die Schaffung einer Fachkommission Umwelt, die Projekte anstösst und verschiedene Player vernetzt, noch besser nutzen lassen?

Was verstehen wir unter dem Vermindern von Schwächen?

Im sozialen Bereich, beispielsweise, haben wir in Wimmis noch viel Luft nach oben. Sind ein klares Bekenntnis zu einer Tagesschule und ein garantiertes Angebot an mindestens zwei Wochentagen nicht unverzichtbar, um attraktiv für Familien zu bleiben? Könnte ein solides Angebot einer Schulsozialarbeit nicht zu einer wesentlichen Qualitätssteigerung unserer Schule beitragen? Müsste die Einwohnergemeinde nicht auch in der Altersarbeit eine aktivere Rolle einnehmen, nicht nur weil wir immer älter werden, sondern weil wir generell für Menschen bis ins hohe Alter eine attraktive Gemeinde bleiben wollen?

Wollen Sie diese und weitere Fragen ungezwungen mit uns diskutieren und uns bei unserer Arbeit unterstützen? Haben Sie weitere Ideen und Anliegen? Dann kommen Sie doch an unseren Grillabend am 15. Juni 2019 ab 17:00 Uhr ins Herrenmätteli. Infos zu dieser und weiteren Veranstaltungen finden Sie unter:

<http://www.forum-wimmis.ch>

UNABHÄNGIG • TRANSPARENT • SOZIAL • ÖKOLOGISCH



EDU+UDF

Eidgenössisch-Demokratische Union
Union Démocratique Fédérale
Unione Democratica Federale

EDU-Ortspartei Wimmis

- E** Eidgenössisch (Eidgenossenschaft) = Verbindung von Menschen durch einen Eid
- D** Demokratische = Herrschaft des (einfachen) Volkes. Dieser Begriff kommt aus dem Griechischen.
- U** Union = Staatenbund, Verbindung, Mehrzahl, Zusammenschluss.

8 Kantone zählte die Alte Eidgenossenschaft 1353 - 1481. Hatten sich früher die Eidgenossen in kleineren Kreisen mit verschiedenen Herausforderungen zu behaupten, sind es heute weltumspannende Dimensionen.

Zur Demokratie gehört die freie Meinungsäusserung. Doch gerade diese Freiheit wird mehr und mehr wie eine Salami taktik, beschnitten. Die EDU ist bestrebt diese über viele Jahrhunderte bewährte Form zu stärken und wo immer möglich zu erhalten.

Jeder hat bei der Politik ein anderes Empfinden und eine andere Sichtweise. Es ist wie auf einem Fussballfeld. Die Spieler haben eine andere Sicht als die Zuschauer und der Trainer. Je näher jemand am Geschehen teilnimmt, je weniger sieht er, weil der Blickwinkel kleiner wird. Bei einer falschen Ballabgabe, weil dieser nur noch auf den Ball fokussiert ist, kann sich ein Spiel matchentscheidend verändern. Oft auch verhängnisvoll. Obwohl er alles gegeben hat.

Der Trainer und das Publikum haben einen grösseren Blickwinkel und beurteilen die Situation auch anders. So ist es wichtig, dass in den Gemeinden, Kantonen, wie auch in der Eidgenossenschaft die Sichtweise vom Volk wieder mehr Beachtung findet, da wie gesagt der Blickwinkel viel breiter abgestützt ist.

Am Schluss noch 2 Zitate aus dem Buch der Bücher (Bibel)

1. Suchet der Stadt Bestes.
2. Prüfet Alles und das Gute behaltet.



**Mehr Freiheit
Weniger Staat
Weniger Steuern**

100 Jahre SVP Wimmis

Am 8. März 1919 wurde die Bauern- und Bürgerpartei Wimmis gegründet. Das war kurz nach dem ersten Weltkrieg, eine völlig andere Zeit als heute, kaum mehr vorstellbar. Erster Präsident war ein gewisser Hans Itten-Josi. Innert weniger Monate hatte die neue Partei in Wimmis über 140 Mitglieder. Auch das ist heute kaum mehr vorstellbar. 1921 wurde die Partei schweizweit in Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei (BGB) und 1973 schliesslich in Schweizerische Volkspartei (SVP) umbenannt.

Die SVP hat seit 1919 die Geschicke der Gemeinde Wimmis massgeblich mitgeprägt. Das war beileibe keine Sonntagsfahrt, es gab in Wimmis auch sehr stürmische Zeiten. Dass Wimmis auch dank der SVP heute so gut dasteht, erforderte grossen Einsatz von 20 (!) Parteipräsidenten, unzähligen Vorstandsmitgliedern, vielen Gemeinde- und Gemeinderatspräsidenten, dutzenden Gemeinderäten, Kommissionsmitgliedern und Vorstandsmitgliedern. All diesen Leuten gebührt ein ganz grosser Dank.

Am 9. März 2019 hatte die SVP Wimmis die Ehre, das 100jährige Bestehen im Beisein von SVP-Präsident Albert Röstli, Oberland-Präsident Thomas Knutti und fünf weiteren SVP-Nationalräten zu feiern. Im Mittelpunkt stand die Geschichte der SVP Wimmis, welche eigens für diesen Anlass in einer bebilderten Chronik zusammengefasst wurde.



Interessierte können die Chronik kostenlos als PDF bei sarah.knuchel@bluewin.ch bestellen. Es war eine in allen Belangen würdige und bewegende Feier, bestens organisiert durch unsere Parteimitglieder. Ein grosser Dank gilt auch den vielen Sponsoren, ohne welche dieser Anlass nicht möglich gewesen wäre.

VERANSTALTUNGSKALENDER MAI – NOVEMBER 2019

DATUM	VEREIN/ANLASS	ORT
MAI 2019		
10./11.	Dart Club Torpedos, Jubiläum	Rollhockeyhalle
15.	Kirchgemeinde, Seniorenausflug	Kirche 09.30
19.	Museum Wimmis historic, 10.00 – 12.00	Museum Gemeindehaus
21. + 23.	Samariterverein, BLS / AED – Kurs	Mehrzweckgebäude
30.5 + 2.6.	Kirchgemeinde, Konfirmation	Kirche 09.30
JUNI 2019		
4.	Dorfbibliothek, Värslü für Zwärgli	Dorfbibliothek, 10.00 – 10.30
6.	Gemeindeversammlung	Aula Chrümig
9.	Kirchgemeinde, Pfingstgottesdienst	Kirche 9.30
12.	Kirchgemeinde, Kirchgemeindeversammlung	Kirche 20.00
13.	Präsidentenkonferenz	Aula Chrümig
15.	Museum Wimmis historic, 13.30 – 16.30	Museum Gemeindehaus
20.	Samariterverein, Blutspenden	Sporthalle Chrümig
28.	Burgfluhmusikanten, Platzkonzert	Amtshaus
30.	Kirchgemeinde, Pintelpredigt	Pintel 10.00
JULI 2019		
2.	Schloss- und Kirchenführung	Schloss 19.30
3.	Schule Wimmis, Schulschluss	Schulanlage Oberdorf
4.	Schule Wimmis, Schulschluss	Schulanlage Chrümig
AUGUST 2019		
4. (11.)	Kirchgemeinde, Ahornpredigt	Ahorni 10.30
4. (11.)	Jodlerklub, Ahornidorfet	Ahorni
6./7./8./9.	Kirchgemeinde, Kinderarche	Schulanlage Chrümig
13.	Schloss- und Kirchenführung	Schloss 19.30
17.	Jubiläumsspielfest 30 Jahre Elternverein Wimmis	Areal Schulanlage Chrümig
17.	Alterszentrum Bachtele, Bachtelefest	Bachtele 10.00
25.	Kirchgemeinde, Gottesdienst im Alterszentrum	Kirche 9.30
30.	Musikgesellschaft, Platzkonzert	Amtshaus
SEPTEMBER 2019		
3.	Dorfbibliothek, Värslü für Zwärgli	Dorfbibliothek, 10.00 – 10.30
4.	Dorfbibliothek, Geschichtenstunde	Dorfbibliothek, 15.00 – 16.00
6.	Musikgesellschaft, Verschiebedatum Platzkonzert	Amtshaus
7.	Museum Wimmis historic, 13.30 – 16.30	Museum Gemeindehaus
13. – 15.	Rollhockeyclub, Branduhrencup	Rollhockeyhalle
14.	Burgfluhmusikanten, Konzert	Aula Chrümig
15.	Kirchgemeinde, Betttagsgottesdienst	9.30
17.	Schloss- und Kirchenführung	19.30
17./18.	Elternverein, Kinderkleiderbörse Herbst	Aula Chrümig
OKTOBER 2019		
19.	Wimmismärit	Unterdorfstrasse
20.	Museum Wimmis historic, 10.00 – 12.00	Museum Gemeindehaus
22.	Schloss- und Kirchenführung	Schloss 18.30
27.	Kirchgemeinde, Erntedankgottesdienst	Kirche, 9.30
NOVEMBER 2019		
3.	Kirchgemeinde, Gottesdienst Reformationssonntag	Kirche 9.30
6.	Dorfbibliothek, Geschichtenstunde	Dorfbibliothek, 15.00 – 16.00
8.	Elternverein, Laternenumzug Oberdorf - Chrümig	Schulanlage Oberdorf 18.00

WIMMIS TOURISMUS

Wimmis in Blumen – machen Sie mit!

Bereits blühen die ersten Frühlingsblumen, das Gartenjahr beginnt! Die geschmückten Wimmiser Häuser sind ein wichtiger Beitrag ans Erscheinungsbild unseres Dorfes und erfreuen Gäste wie Einheimische. Deshalb danken wir den Gärtnerinnen und Gärtnern im Dorf jedes Jahr für ihre Arbeit, indem wir uns den reichen Blumenschmuck anschauen und die schönsten Kreationen auszeichnen. Auch im kommenden Sommer – sofern es die Verhältnisse zulassen – machen wir uns auf die jährliche «Tour de Wimmis» und sehen uns den Blumenschmuck im Dorf an. Wir wünschen gutes Gelingen, frohes Schaffen und einen schönen Sommer mit ausreichend Regen.



Chirschmues – reiche Ernte und immer noch erhältlich

Vor über 30 Jahren wurde eine fast vergessene Tradition wieder zum Leben erweckt: Das «Wimmiser Gold» wird seither wieder in Fronarbeit und mit viel Engagement hergestellt. Die letztjährige Ernte war ausserordentlich ergiebig, insgesamt wurden 870kg Chirschmues hergestellt. Chirschmues ist sehr lange haltbar und kann vielfältig verwendet werden: Als bewährtes Hausmittel bei Erkältungen, zum Backen und Kochen oder als Brotaufstrich – köstlich in Kombination mit Käse. Erhältlich ist es bei der Molkelei Lehnherr und bei der Gemeindeverwaltung Wimmis.



HELPER/INNEN GESUCHT

Haben Sie Lust, bei der Herstellung des Chirschmues mitzumachen? Melden Sie sich als Helfer/in!

Kontakt: Werner Lengacher, Telefon 076 393 19 42



Schloss- und Kirchenführungen

Regelmässig finden interessante und unterhaltsame Führungen statt, sie sind öffentlich und kostenlos (Kollekte), eine Anmeldung ist nicht nötig. Treffpunkt beim Schlosseingang. Führungen 2019:

16. April, 2. Juli, 13. August,
 17. September, jeweils 19.30 Uhr,
 22. Oktober, 18.30 Uhr

Buchen Sie eine Führung für die nächste Klassenzusammenkunft!

Die Grundpauschale beträgt CHF 50 pro Führer und CHF 3 pro Person.

Anmeldung bei Fritz Walther, Telefon 033 657 19 54 oder 079 361 04 71

Wimmis Tourismus – gefällt Ihnen was wir tun? Werden Sie Mitglied!

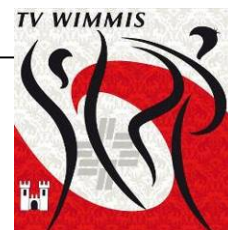
Mit einer Mitgliedschaft unterstützen Sie die Arbeit von Wimmis Tourismus und ermöglichen Massnahmen, die ohne Ihren Beitrag nicht möglich wären. Beispielsweise die Finanzierung von Renovierungsarbeiten im Herrenmätteli oder für neue Sitzbänke. Zudem erhalten Sie einmal im Jahr den ‚Wimmis Express‘, die Informationsbroschüre zu den Aktivitäten von Wimmis Tourismus. Die **Mitgliedschaft** kostet für Einzelmitglieder CHF 12, für Paare CHF 24, für Vereine CHF 17 und für Gewerbebetriebe CHF 27 im Jahr. **Anmeldung:** info@wimmis-tourismus.ch

Kennen Sie das Infoboard bei der Gemeindeverwaltung?

Seit einem guten halben Jahr hängt das interaktive Kommunikationsmittel bereits neben dem Eingang der Gemeindeverwaltung. Das einheimische Gewerbe hat damit eine zusätzliche Werbemöglichkeit und Gäste können sich hier über das Angebot im Dorf informieren.



www.wimmis-tourismus.ch



TV WIMMIS – «Üses Turn(er)fest»

Unter diesem Motto haben wir an der diesjährigen Turnvorstellung mit einem abwechslungsreichen Programm das Turnen und Feste feiern präsentiert. Nicht nur der Präsident war etwas zappelig und nervös, sondern auch die MUKI-Kinder. Doch das Programm begann nach Wunsch und die Getränke der Festwirtschaft wurden durch das KITU in Nullkommanichts aufgefüllt. Weiter ging das Fest mit der Jugi I, welche uns das gute alte Gummitwist wieder näherbrachte. Nun war das Turnfest in vollem Gange und unsere Jugi II präsentierte sich in Hochform. Konnte doch nach dem Auszählen der Disziplinenwertungen (Pendelstafette, Weitsprung, Ballweitwurf und Hindernislauf) der Pokal als Turnfestsieger entgegengenommen werden. Hier war die Jugi noch mit der alten, zerrissenen Fahne unterwegs. Mit einem Trom-



melwirbel der Frutigländer Tambouren wurde an der Fahnenweihe die neue Jugi-Fahne dem Publikum präsentiert. Dem Applaus nach gefällt die neue Fahne nicht nur dem Verein, sondern auch dem Publikum. Ich möchte es nicht unterlassen, sämtlichen Sponsoren ganz herzlich zu danken für die grosszügige Unterstützung!

Foto: © www.rhinestone-connex.ch

Mit einer einstudierten Gymnastikvorführung der Jugi III ging das Programm nahtlos weiter. Auch die Frauen überzeugten auf dem Wettkampfpfplatz mit hervorragenden Fachtestresultaten. Das «Fit und Fun»-Programm begann mit lockerem Beach-Volleyball und wurde plötzlich durch militärischen Drill abgelöst. Zwischendurch erfolgten wieder spielerische Elemente. Diese Truppe scheint wirklich fit zu sein. Die Frauen überzeugten auch in der zweiten Nummer zur Musik von Trauffer mit dem «Zwätschge Lisi»-Tanz. Fehlte hier etwa der Schnaps? Diesen hatten die Turner vermutlich bereits intus, als sie auf dem Weg zum Festzelt waren. Zwei Turner verpassten fast den Bus, andere tanzten auf der Bar umher oder machten Klamauk auf Leitern, welche in der Bar standen... ja, so ein Turn(er)fest! Die Turnvorstellung gibt es auch auf CD (Bestellungen per Mail: a.fuchs@egger-ag.ch). Gut, ist es vorbei, geht es doch bereits weiter mit dem nächsten Highlight. Das Eidgenössische Turnfest in Aarau steht vor der Tür und auch da möchten wir uns alle in Superform präsentieren. Mit Spezialbilletten (ETF Card, Typ C – Supporter) kannst Du als Supporter mitkommen und uns oder die Jugi unterstützen. Weitere Infos finden sich unter www.aarau2019.ch

Melde dich bei Adrian Fuchs, Präsident TV Wimmis, unter 033 657 29 52 (P).

Weitere Informationen sind auch unter www.tvwimmis.jimdo.com abrufbar.



ELTERNVEREIN

Am 15. März 2019 fand in der Pfrundschüür Wimmis die 30. Hauptversammlung des Elternvereins Wimmis statt. Anlässlich der Versammlung wurden die zwei langjährigen Vorstandsmitglieder Nicole Krauss und Daniela Santschi mit grossem Dank für ihre geleisteten Dienste verabschiedet. Mit der Wahl von Miranda Itten, Christine Kaufmann sowie Regula Burger konnte der Vorstand komplettiert werden. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem kleinen Einnahmenüberschuss von CHF 595 ab. Ein herzliches Dankeschön geht an all die freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche die Aktivitäten des Elternvereins immer wieder unterstützen.

Das 30-Jahr-Jubiläum des Vereins soll am Spielfest vom 17. August 2019 gefeiert werden. Nebst vielen Spielen und Überraschungen findet um 17.00 Uhr ein Konzert mit Christian Schenker, Chinderlieder statt – gute Unterhaltung garantiert!

Das Jahresprogramm mit allen Anlässen, Informationen zum Angebot der Spielgruppe, dem Spielnachmittag sowie zur Kinderkleiderbörse ist auf der Website des Vereins unter www.elternverein-wimmis.ch zu finden.

Gegründet 1989 setzt sich der Elternverein Wimmis als politisch und konfessionell neutraler Verein zum Wohl der Familien der Gemeinde Wimmis ein. Er fördert den Kontakt unter den Familien und bereichert mit dem Jahresprogramm das Angebot für Kinder und Erwachsene.

Die Hauptaufgabe besteht aus der Organisation der Innen- und Waldspielgruppe in Wimmis. Die Kinderkleiderbörsen im Frühling und Herbst sowie das jährliche Spielfest sind Höhenpunkte im Vereinsjahr.

Interessiert? Mitmachen?

Als **Mitglied** unterstützen Sie mit dem Beitrag von **CHF 35 (pro Jahr für ganze Familie)** unsere Ziele und Anliegen und profitieren von Vergünstigungen an Kursen und Anlässen. Einzelpersonen oder Familien mit Kindern nach Vollendung des schulpflichtigen Alters können unseren Verein als **Gönner** mit einem Minimalbeitrag von **CHF 20** unterstützen.



Aktuelle Informationen: www.elternverein-wimmis.ch

SAMARITERVEREIN – NEUE EINSATZBEKLEIDUNG

An der Hauptversammlung im Februar 2019 beendete der Samariterverein Wimmis ein erfreuliches Jahr 2018. Als Höhepunkt nahmen die Mitglieder die neuen Einsatzkleider in Empfang. Ab sofort treten die Samariter an Veranstaltungen, Postendiensten oder Feuerwehreinsätzen einheitlich und gut gekennzeichnet auf.



Blutspenden

20. Juni 2019, 18:00 – 20:30 Uhr
im Schulhaus Chrümig
Teilnahme ab 18 Jahren

Jeder Spender und jede Spenderin ist nach der Blutspende herzlich eingeladen zu einer feinen Bratwurst vom Grill mit Brot und Salat.

Defi Standorte im Wimmis

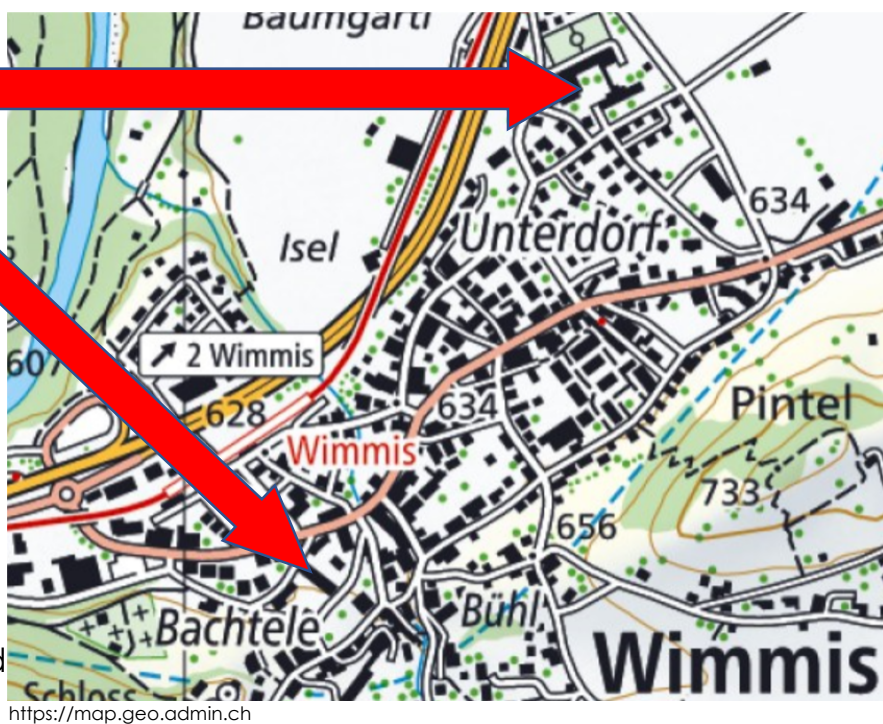
Schulhaus Chrümig

Alterszentrum Bachtele

Verhalten im Notfall

Man kann nichts falsch machen. Nur nichts tun ist falsch!

Lerne das Verhalten im Notfall praxisorientiert. Werde Mitglied im Samariterverein Wimmis!



Kontakt: Brigitta Frey (Präsidentin), 078 726 62 68, b.frey@hotmail.com

BURGFLUHMUSIKANTEN

Schon in den 50-er Jahren habe einzelne Mitglieder der Musikgesellschaft Wimmis ab und zu in einer sogenannten "kleinen Musik" mitgewirkt. Sie musizierten zur Abwechslung und zu ihrer Freude ohne öffentlich aufzutreten.

Ab 1959 wurde dann etwas intensiver musiziert, einige kleine Auftritte in geschlossenen Gesellschaften fanden grossen Anklang. So wurde beschlossen in Zukunft regelmässig zu proben und auf Anfrage hin auch öffentlich aufzutreten. Dies jedoch ohne die Belange der Musikgesellschaft Wimmis zu stören oder zu konkurrenzieren.

So kam es am 15. September 1959 zur Gründung der "Jägermusik". Der Name Jägermusik entstand, weil dazumal noch pendent, an einer Versammlung des Jägervereins, welche wir musikalisch umrahmten. Nach einigen Jahren gemeinsamen Musizierens wurde 1979 eingehend über den Fortbestand der Formation diskutiert. Die Mitglieder der Jägermusik einigten sich weiterhin gemeinsam zu musizieren. Jedoch wurde eine Namensänderung in Betracht gezogen.

Die Prüfung verschiedener Vorschläge führte schliesslich zum Erfolg. Unsere Burgfluh, mit Schloss und Kirche, wurde als neue Namensgebung auserkoren und somit entstand der Name Burgfluhmusik bzw. Burgfluhmusikanten.

Unsere nächsten Auftritte

Freitag, 9. August 2019	Platzkonzert beim Amthaus Wimmis
Sonntag, 25. August 2019	Predigt Alterszentrum Wimmis
Samstag, 14. September 2019	Jubiläumskonzert
Samstag, 19. Oktober 2019	Wimmis Märit



MÄNNERRIEGE

Männerriege Wimmis

Chumm, mach doch probetalber mal mit, wir freuen uns auf jeden neuen Mitturner!!



Am Montag treffen sich seit Jahren ein gutes Dutzend Männer in der Turnhalle Chrü- mig zum gemeinsamen Turnen. Erhalt von Beweglichkeit und Ausdauer und Koordi- nation ist unser Ziel.

Wir turnen jeden Montag bis am 25. Juni jeweils von 20.00 h - 22.00 h und nach den Sommerferien wieder ab dem 01. Okt.

Noch Fragen? Darauf gibt der Leiter U. Brügger, 033 657 26 02 oder der Präsident H. Laubscher, 033 657 26 05 gerne Antwort.

MUSIKGESELLSCHAFT

Die Musikgesellschaft Wimmis wurde vor über 140 Jahren, im Jahre 1876, für musikbegeisterte Bürgerinnen und Bürger gegründet, um gemeinsam zu musizieren und ein kameradschaftliches und geselliges Miteinander zu pflegen. Die damaligen Gründungsmitglieder waren die Herren Alfred Ast, Fritz Ast, Robert Hiltbrand, Johannes Lehnherr, Jakob Lehnherr, Hans Lehnherr, Fritz Lehnherr, Wilhelm Spring, Rudolf Bühler und Lehrer Hans Itten. Als erster Dirigent amtete Jakob Grüneisen, Musiker aus Diemtigen. Ihm folgte im Winter 1877 Lehrer Hans Itten. Überzeugt von ihrem Können, kam es im Winter 1878 zum ersten öffentlichen Konzert und bereits ein Jahr später besuchte man den oberländischen Blechtage in Steffisburg. Seither wurden zahlreiche kantonale und nationale Musikfeste besucht. 1911 in Langenthal, 1914 in Bern, 1922 in Biel, 1925 in Thun, 1927 in La Chaux de Fonds und 1931 in Bern

Viele weitere Musikfeste folgten seit dieser Zeit und sind immer wieder die Jahreshöhepunkte der Musikgesellschaft Wimmis. Heute zählt der Verein bereits 42 Mitglieder, spielt in der 2. Stärkeklasse Harmonie und steht seit 2006 unter der bewährten musikalischen Leitung von unserem Dirigenten Marco Aebersold. Wir spielen an verschiedensten Anlässen innerhalb unserer Region und darüber hinaus. Unser Repertoire ist breit gefächert und reicht von traditionellen Märschen und Walzern angefangen über klassische Ouvertüren, Musical- und Filmmelodien bis hin zu modernen Rock- und Popstücken - eben Musik für jeden Geschmack!

Wer ein Instrument spielt, Freude an der Musik und am geselligen Zusammensein hat und interessiert ist, in unserem Verein mit zu spielen, darf gerne mit dem Präsidenten Roman Lörtscher, dem Dirigenten Marco Aebersold oder jedem beliebigen anderen Mitglied der MG Wimmis Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen und Kontaktdaten können unserer Homepage www.musikgesellschaft-wimmis.ch entnommen werden.

Unsere nächsten Auftritte

23.05.2019	Vorbereitungskonzert in Uttigen für das kantonale Musikfest
16.06.2019	kantonales Musikfest in Thun
07.07.2019	Mitwirkung an der Pintelpredigt
15.08.2019	Platzkonzert vor dem Amtshaus in Wimmis
01.12.2019	Adventskonzert in der Kirche Wimmis
04./05.04.2020	Frühlingskonzert Aula Chrümig Wimmis
06.06.2020	Kreismusiktag in Spiez
29.11.2020	Adventskonzert in der Kirche Wimmis

JUGENDMUSIK WIMMIS-REUTIGEN

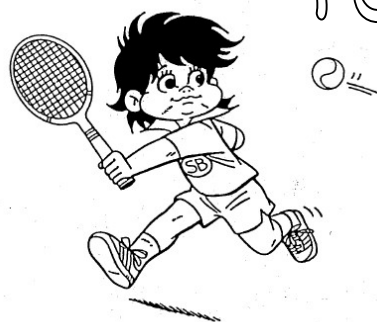
Wir sind Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 20 Jahren und machen gemeinsam Musik. Wir proben einmal pro Schulwoche im Mehrzweckgebäude in Wimmis. Freundschaft und Teamgeist sind uns sehr wichtig, deshalb unternehmen wir ab und zu auch etwas ohne unsere Instrumente.

Getreu dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“, treten an Jugendmusikfestivals und gewissen Auftritten die Jugendmusiken Wimmis-Reutigen und Erlenbach-Diemtingtal zusammen als Jugendblasorchester Unteres Simmental auf.

Wer bei uns mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Mitglieder der Jugendmusik Wimmis-Reutigen erhalten bei der Musikschule Unteres Simmental-Kandertal einen speziellen Schulgeldrabatt während zwei Jahren.

Infos und Kontaktangaben unter www.jmwr.ch





Tennisclub Brodhüsi

Wimmis

Spielabend für Jedermann/-frau

Möchten Sie mit einem Mitglied des Clubs auf den Plätzen des Tennisclubs Brodhüsi Ihre Spielfreude neu entdecken und/oder wiederbeleben?

Wann: Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr

Beginn: Donnerstag, 27. Juni 2019

Kosten: erste drei Mal gratis; dann CHF 10.-

Die Plätze können auch zu anderen Zeiten von Nichtclubmitgliedern gemietet werden!

CHF 20.- pro Stunde und Platz.

Info/Anmeldung für Platzmiete:

Erich Abbühl, 079 735 32 66

VEREIN WohnHandWärk

Ihr regionales Spezialgeschäft für Kunsthandwerk und Kreatives

Bereits über ein Jahr ziert nun unser Verein WohnHandWärk das schöne alte Schmid-Huus und wir freuen uns sehr über das stetig wachsende Warenangebot. Nebst Filz- und Schwemmholz- Kunsthandwerk, umfasst es z.B. Metall-, Holz-, Glas- und Töpferwaren, Kalligraphie, kunstvolle Kleinmöbel, Produkte aus verschiedenen Textilien, Kunstkarten aber auch feine Gewürze, hochwertige Seifen und vieles mehr.



Ladenöffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 13:30 – 17:00, Sa 10:00 – 15:00

Suchen Sie ein einzigartiges Geschenk, eine aussergewöhnliche Deko oder eine kleine Freude für sich selber? Bei uns finden Sie regionale, geniale und hochwertige Produkte. Dank den vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen ist das Geschäft an 5 Tagen die Woche geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Auch «nur Schauen» ist bei uns erlaubt!

Wir werden auch dieses Jahr wieder ein spezielles Projekt umsetzen. Von April bis September 2019, wird jeweils am letzten Samstag im Monat, vor dem Restaurant Löwen, ein kleiner Märkt stattfinden, welcher ein Einblick geben soll ins Schaffen und Wirken vom WohnHandWärk. Herzlich willkommen!

Verein WohnHandWärk

Hauptstrasse 22, 3752 Wimmis
 wohnhandwaerk@gmail.com

www.wohnhandwaerk.ch

www.facebook.com/wohnhandwaerk



FRAUENTURNVEREIN



Wär fit wot blybe
U für d'Gsundheit öppis tue,
chunnt zu üs i ds Turne,
da gits Abwächslig gnue!



- Wo I dr Chrümig-Turnhalle
- Wenn Jede Mäntigabe vom ahti bis am halbi zäni. I de Schuelferie hei mir o Pouse
- Was muesch mitnäh? Es Turnmätteli, Halleturnschueh u bequemi Chleider
- Für alli, wo für d'Gsundheit u ds Gmüet öppis wei tue
- Führe dür d'Stund tüe üs die zwo Leiterinne Babusch und Fränzi
- Mir mache verschiedenü Übige für Koordination, Chraft, Beweglechkeit, Konzentration usw. Mängisch tüe mir o no spile. O ds Lache chunnt nid z'churz
- Niemer mues springe oder hüpfe. Äs tuet jedes, wie nes cha
- Ds 1. Mal wirsch deheim abgholt, we Du das möchtisch
- Gratis u unverbindlech chasch Du drü Mal cho mitturne
- Uskunft git Dir gärn d'Leitere Babusch Schwab, Tel. 033 681 28 58 und/oder d'Presidäntin Sonja Lörtscher, Tel. 033 657 23 61. Immer am Abe vo 20.15-21.15 Uhr
- Hei mir Di gwunderig gmacht? Mir fröie üs, Di glii lehre ds kenne

HOCKEY-CLUB REUTIGEN-WIMMIS

Die Saison begann wie immer mit dem Trainingslager in Engelberg. Bei sonnigen, warmen Herbsttemperaturen genossen wir neben den Eistrainings den Aufenthalt im Klosterdorf. Bereits eine Woche später konnten wir das Geübte im Trainingslager im ersten Match umsetzen. Leider setzte es die erste Niederlage ab. Von 18 Spielen konnten wir bei sechs Spielen als Sieger vom Eis gehen, erreichten zwei gerechte Unentschieden und verloren gesamthaft zehn Spiele. Was die Resultate betrifft, sprechen wir sicher von einer eher mässigen Saison. Doch zählt bei uns die Freude am Spielen und die Kameradschaft deutlich mehr als die obgenannte Statistik. Über diese redet in der nächsten Saison bereits niemand mehr. Umso mehr über spezielle Momente, welche bei diesem oder jenem Match oder Training passiert sind.

Was sich im Dezember und Anfang Januar nicht abgezeichnet hatte, war die Tatsache, dass wir sieben Wochen nacheinander bei uns im Moosfluh-Stadion in Reutigen jeden Mittwoch auf Natureis trainieren konnten. Ebenfalls durften wir einen Match durchführen. Toni, ganz herzlichen Dank an Dich und Dein Team für den tollen Einsatz für uns. «So fägt's, üse Sport ir freie Natur dörfe us z'üebe»!



Im Weiteren konnten wir wieder neue Spieler in diesen tollen Sport einführen. Es ist zu hoffen, dass wir die drei Rücktritte von Aschi, Kobi und Markus so kompensieren können, haben diese drei Spieler doch 115 Saisons für den HCRW bestritten. Vielen Dank für die Klubtreue und Eure Dienste in den diversen Ämter und Mannschaften des HCRW. Freuen wir uns auf den nächsten Winter!

Adrian Fuchs

PRÄSIDENTENKONFERENZ 2019

Datum/Ort: **Donnerstag, 13. Juni 2019, 20:00 Uhr, Aula Chrümig**

Traktanden:

1. Veranstaltungskalender 01.12.2019 – 30.11.2020
2. Bundesfeier/Wimmis-Märit
3. Information Grossanlässe
4. Verschiedenes

Zur Präsidentenkonferenz eingeladen sind die Präsidenten der Wimmiser Vereine sowie aller gemeinnützigen oder öffentlich-rechtlichen Organisationen. Bei Verhinderung ist eine Vertretung möglich. Anlässe für den Veranstaltungskalender können schriftlich, per Mail oder spätestens an der Konferenz angemeldet werden.

TANZSCHULE ATTITUDE: KREATIVER KINDERTANZ & KLASSISCHES BALLETT



Springen, kugeln, singen, lachen, balancieren, Haltung lernen, spielen, purzeln, Struktur erlernen, TANZEN.

Seit zwei Jahren gibt es in Wimmis kreativen Kindertanzunterricht (ab 4 Jahren) sowie klassischen Ballettunterricht (ab 6 Jahren). Ich würde mich freuen, wenn du einmal schnuppern kommst.

Wann: Samstagmorgen (eine Stunde)
 Wo: Singsaal Schulhaus Oberdorf in Wimmis
 Kosten: 15.- pro Stunde
 Schnuppern: Jederzeit (gratis)

Leiterin: Nadine Schoch
 Telefonnummer: 079 889 34 97
 E-Mail: nadineschoch@hotmail.com



GREBER HAUSHALTGERÄTE AG, FRUTIGEN/WIMMIS

Die Greber Haushaltgeräte AG wurde im Sommer 2014 von Greber Markus gegründet, der heute mit zwei weiteren Angestellten als Geschäftsführer im Betrieb tätig ist.

Die Firma bietet Service, Beratung und Verkauf für Haushalt- und Gastrogeräte aller Art und Hersteller sowie neu auch Küchenbau an und ist bekannt für kompetente, einwandfreie Arbeiten.

Wir würden uns freuen, auch Sie mit unserem Topservice zu begeistern!



Greber Haushaltgeräte AG

Kirchgasse 12
3714 Frutigen

Kontakt

Greber Markus
033 671 57 54
079 214 57 54
www.greber-haushaltgeraete.ch



ME.KOMMUNIKATION – STARK VERNETZT

Marlies Eggen, eidg. dipl. PR-Beraterin, begleitet und berät Unternehmen bei der Gestaltung ihrer Kommunikation, on- und offline, von der Analyse bis zur Umsetzung von Massnahmen. Eingebunden in ein starkes Netzwerk mit Profis aus Grafik, Webdesign, Medien, Fotografie und Produktion wird bei Bedarf aus dem Einfrau-Betrieb eine ausgewachsene Werbeagentur.

Zum Portfolio vom me.kommunikation gehören z.B. **Webseiten** (Projektleitung, Konzepte, Texte), **Social Media** (Beratung, Planung, Umsetzung), **Workshops** (Gestaltung und Moderation), Beratung von **Führungspersonen und -teams**, die **Überprüfung von Angeboten** und deren **Promotion** (Marketing und Werbung) sowie **Medienarbeit**.

me.
kommunikation

me.kommunikation

Kommunikationsberatung
Bahnhofstrasse 6, Wimmis

Büro Thun: Gwattstrasse 97
3645 Gwatt / Thun

Kontakt

Marlies Eggen
Tel. 079 200 00 86
mail@me-kommunikation.ch
www.me-kommunikation.ch



LEHNHERR-ESCHLER AG

Die Firma wurde 1876 durch Gottfried Lehnherr gegründet. Alfred Lehnherr leitete die Zimmerei seit 1979 in 4. Generation. Heute arbeiten 13 Zimmerleute in der Firma, es werden auch Lehrlinge ausgebildet. Anfang 2018 übergab er die Zimmerei an seine langjährigen Mitarbeiter Andreas Tanner, Stoller Peter und Stoller Beat.

Unsere Tätigkeiten und Dienstleistungen beinhalten:

- **Beratung und Ausführung von Umbauten, Innenausbauten und Neubauten in folgenden Bereichen:**
 - System- und Elementbau
 - Treppenbau
 - Dachaufbau und Dachdeckerarbeiten
 - Fassadenbau
 - Landwirtschaftliche Bauten
 - Chaletbau
 - Brückenbau (Holzbrücke Brodhüsi 1989)
- **Ausführung von Reparaturen an Holzkonstruktionen**

VELOATELIER

Drei Jahre nach der Gründung des Fahrradgeschäfts in Spiez zog das Veloatelier 1997 in die Räumlichkeiten der alten Druckerei an der Gurzelestrasse in Wimmis. Nebst der Reparatur und dem Verkauf von Fahrrädern aller Art, Mountainbikes, Rennvelos, Crossbikes, führt das Veloatelier eine breite Palette an E-Bikes und E-Mountainbikes, welche ebenfalls gemietet werden können. Wimmis eignet sich ganz besonders als Ausgangspunkt für E-Bike Touren. Mit der vom Veloatelier mitgestalteten E-Bike Touren Karte Berner Oberland haben schon zahlreiche Gäste aus nah und fern per E-Bike die herrliche Landschaft um Wimmis erkundet.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 / 14:00 - 18:00 h

Samstag 08:00 - 14:00 h

Lehnherr-Eschler AG



Lehnherr-Eschler AG

Pintelgasse 20
3752 Wimmis

Kontakt

Tel. 033/657 26 93
info@lehnherr-holzbau.ch
www.lehnherr-holzbau.ch

Beispiel einer Renovation:



Veloatelier

Gurzelestrasse 13a
3752 Wimmis

Kontakt

Tel. 033 657 20 55
info@veloatelier.com
www.veloatelier.com



GEDENKAUSSTELLUNG KARL SPRING

Vom 4. bis 7. April 2019 fand im Schulhaus Chrümig eine Gedenkausstellung zu Ehren von Karl Spring statt. Herzlichen Dank allen Leigebnern von Bildern und Helfern. Hier ein Artikel aus der SIMMENTALZEITUNG am 11. April 2019 (Autorin Claire Baumgartner):

Wimmiser ehrten ihren Künstler Kari Spring

Zum Gedenken an Karl Spring, (1907-1985), Kunstmaler, Komponist und Theaterdichter fand vom 4. bis 7. April 2019 im Schulhaus Chrümig in Wimmis eine Ausstellung seiner Werke statt. Verantwortlich für die Ausstellung waren Ruedi Schneiter, Präsident der Kommission für «Dorfgeschichten und Kultur» und Gemeinderat Bruno Stucki.

Kari Spring, Theaterdichter, Komponist und Kunstmaler wurde an der Gedenkausstellung gebührend geehrt. Viele Wimmiser, die ihn zu Lebzeiten gekannt hatten, erwiesen ihm als Besucher während der Ausstellung die gebührende Ehre. Viele Zeitgenossen, mehrere über 90-Jährige, hatten daheim ihre Bilder abgehängt und sie für die Ausstellung zur Verfügung gestellt. Jedes Bild erzählt eine Geschichte aus der Wimmiser Zeit von Kari Spring. Die vielen Besucher erlebten mit der Ausstellung das Wiedererleben von Kari, als Identifikationsmoment ihrer Generation. «Es waren emotionale Momente», schilderte Ruedi Schneiter die Stimmung an der Vernissage.



Kari, in Wimmis bekannt als Peugeot-Fahrer mit Stumpen, Beret und Hund Seppli

Er, der bekannte Peugeot-Fahrer mit Stumpen und Hund Seppli, lebte von der Kunst, allerdings in einfachen Verhältnissen. Eines seiner Blumenbilder brachte es sogar auf die Frontseite des «Gelben Hefts». Auch im Tessin entdeckte die Wimmiser Trachtengruppe eines seiner Kunstwerke. Seine Mal-sujets waren nebst den bekannten, realistischen Blumenbildern auch Landschaften aus der Region, mit viel Licht und Schatten ausgearbeitet. Er hat aber auch Menschen beim «Tängelen» oder Jassen aus dem ländlichen Oberland gemalt. Kari Spring, wie ihn die Wimmiser liebevoll nannten, war nicht nur freischaffender Kunstmaler, sondern auch Schriftsteller und Komponist. Er hat ein reiches Erbe hinterlassen: Über hundert Kunstwerke, einige schweizweit gespielte Theaterstücke wie «Heimatärde», «Verlorni Jahr», «Mönsche am Chrüzwäg», und diverse Jodellieder, die heute noch gesungen werden, so auch an der gut besuchten Vernissage im Chrümig (Üses Dorf, Uf em Heiwäg und Alpsäge). Kari war Mitglied und Dirigent des Jodlerklubs Wimmis. «Sein Schaffen war geprägt von einer unbändigen Liebe zur Natur und zu seiner Heimat, dem Berner Oberland», fasste Ruedi Schneiter sein Wirken zusammen.

Karl Spring hatte kein leichtes Leben

Er war Verdingbuhe im Emmental. Eine schwere Zeit, die er mit Zeichnen und Malen verarbeiten konnte, wie Ruedi Schneiter im Lebenslauf von Karl Spring erwähnte. Nach seiner Lehre und Berufszeit in Thun siedelte er mit Frau Klara und Tochter Gertrud 1945 nach Wimmis, um sich seiner Leidenschaft, dem Malen, zu widmen. Bereits 1950 verlor er seine Frau. 1985, im Alter von 78 Jahren, verstarb Karl Spring an einer heimtückischen Krankheit.

Dank der 75. Jubiläumsfeier des Jodlerklubs Wimmis wurde der Name Karl Spring wieder in Erinnerung gerufen und seine Lieder wieder zu neuem Leben erweckt.

Dorfmuseum Wimmishistoric

Öffnungszeiten

19. Mai 2019	10.00 bis 12.00 Uhr	(Abstimmungssonntag)
15. Juni 2019	13.30 bis 16.30 Uhr	
7. September 2019	13.30 bis 16.30 Uhr	
20. Oktober 2019	10.00 bis 12.00 Uhr	(Abstimmungssonntag)